PFEDELBACHER Gemeindeblatt

PFEDELBACH

33. Jahrgang | Nummer 48 | Freitag, 3. Dezember 2021 | www.pfedelbach.de

Amtsblatt der Gemeinde Pfedelbach

mit Nachrichten aus den Ortschaften

Herzliche Einladung zum

Stationen-Gottesdienst

im Freien

um die Ev. Peter- und Pauls-Kirche und das Gemeindehaus

am zweiten Advent (So., 5. Dez. 2021)

Start von 10.00 bis 11.30 Uhr

Start: Kirchplatz / Kirchentür

Die Stationen können von Menschen, die in häuslicher Gemeinschaft leben, miteinander besucht werden.

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Pfedelbach

Pfedelbacher Termine

Freitag, 03.12.2021
9.00 Uhr – 12.00 Uhr Grüngutplatz Buchhorn geöffnet
16.00 Uhr - 20.00 Uhr Hallenbad geöffnet

Samstag, 04.12.2021
10.00 Uhr – 15.00 Uhr Grüngutplatz Buchhorn geöffnet
14.00 Uhr – 19.00 Uhr Hallenbad geöffnet

Sonntag, 05.12.2021 – 2. Advent
8.00 Uhr – 12.00 Uhr Hallenbad geöffnet
15.00 Uhr – 18.00 Uhr Hallenbad geöffnet (FFK-Familienbad)

Montag, 06.12.2021
Abholung BioEnergieTonne BETty
Hallenbad geschlossen
10.00 – 11.30 Uhr VHS-Büro telefonisch erreichbar unter Tel. 07941/6081-40

Dienstag, 07.12.2021
17.00 - 19.00 Uhr Hallenbad geöffnet (Warmbadetag)

Mittwoch, 08.12.2021
9.00 Uhr – 12.00 Uhr Grüngutplatz Buchhorn geöffnet
16.00 Uhr – 20.00 Uhr Hallenbad geöffnet

Donnerstag, 09.12.2021
Abholung Altpapiertonne A1
16.30 – 18.00 Uhr VHS-Büro telefonisch erreichbar unter Tel. 07941/6081-40
18.45 Uhr – 20.15 Uhr Hallenbad geöffnet

Freitag, 10.12.2021
Abholung Altpapiertonne A2
9.00 Uhr – 12.00 Uhr Grüngutplatz Buchhorn geöffnet
16.00 Uhr – 20.00 Uhr Hallenbad geöffnet

Samstag, 11.12.2021
10.00 Uhr – 15.00 Uhr Grüngutplatz Buchhorn geöffnet
14.00 Uhr – 19.00 Uhr Hallenbad geöffnet

Sonntag, 12.12.2021 – 3. Advent
8.00 Uhr – 12.00 Uhr Hallenbad geöffnet
15.00 Uhr – 18.00 Uhr Hallenbad geöffnet (FFK-Familienbad)

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Pfedelbach, Hauptstraße 17, 74629 Pfedelbach
Telefon 0 79 41/60 81-0, Fax 0 79 41/60 81-46
E-Mail: Gemeinde@pfedelbach.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Pfedelbach ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt.

Verlag und Druck: Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden, Tel. 0 79 53/98 01-0, Fax 0 79 53/98 01-90.

Bereitschafts- und Notfalldienste

Ärztlicher Notdienst:
Den **ärztlichen Notdienst** erreichen Sie

Mo., Di., Do.	**18.00 – 8.00 Uhr**
Mi.	**13.00 – 8.00 Uhr**
Fr.	**16.00 – 8.00 Uhr**
Sa., So. u. feiertags	**8.00 – 8.00 Uhr**
unter Telefon:	**116 117**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de.**

Zahnärztlicher Notdienst: Telefon **0711/7877700**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon **116 117**

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst
Zentrale Notfallpraxis am DIAK in Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten jeweils an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 – 15.00 Uhr. Eltern können ohne Voranmeldung mit ihren Kindern in die Notfallpraxis kommen
Zentrale Rufnummer: 116 117

Ärztlicher Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen
HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis an der HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 - 26, 74078 Heilbronn **Tel. 116 117**

Öhringen (Allgemeiner Notfalldienst)
Hohenloher Krankenhaus GmbH, Kastellstraße 5, Öhringen
Sa., So. und FT 8.00 – 22.00 Uhr

Rettungsleitstelle/Notarzt: Telefon 112

Feuerwehr: Telefon 112

Apothekenbereitschaft

Fr., 03.12.	Schloss-Apotheke, Mühlstr. 2,	Ingelfingen
Sa., 04.12.	Rats-Apotheke, Karlsvorstadt 8,	Öhringen
So., 05.11.	Schloss-Apotheke, Hintere Str. 8,	Neuenstein
Mo., 06.11.	Hof-Apotheke, Marktplatz 9,	Öhringen
Di., 07.11.	Kosmas-Apotheke, Hauptstr. 42,	Pfedelbach
Mi., 08.12.	Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 25,	Öhringen
Do., 09.12.	Rats-Apotheke, Am Bahnhof 1,	Forchtenberg
Fr., 10.12.	Kirchbrunnen-Apotheke, Hauptstr. 41,	Langenbrettach

Diakoniestation Öhringen e. V.: Telefon 07941/9849840

Seniorenheimat Ambulant: Telefon 07941/98960

Frauen- und Kinderschutzhaus im Hohenlohekreis: Telefon 07940/58954

Infokoop – Informationsstelle gegen häusliche und sexuelle Gewalt: Telefon 07940/939951

Lichtblick-TAK für **Tr**A**u**ernde **K**inder, Jugendliche und deren Familien Telefon 0700/112244 77 (12 Cent pro Min.)

Telefonseelsorge: Telefon 0800/1110111
jeden Tag, in Notfällen auch nachts, kostenfrei

Demenzberatungsstelle
des Deutschen Roten Kreuzes im Hohenlohekreis
Ansprechperson: Frau Christa Kokoska
Telefon 07940/922517, E-Mail: christa.kokoska@drk-hohenlohe.de

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis
Rösleinsbergstraße 29, 74653 Künzelsau
Neutrale Beratung im Vor- und Umfeld der Pflege
Demenzberatung
Telefon: 07940/9355012, 9355013 oder 9355014
E-Mail: pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de
Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung auch in Öhringen, Poststraße 60

Servicenummern:

Vodafone (vormals Unitymedia)	0221/46619100
EnBW Service-Strom:	0800/3629-000
EnBW Service-Gas:	0800/3629-427
EnBW Störung-Strom:	0800/3629-477
EnBW Störung-Gas:	0800/3629-447
Telekom	08003/3020

Corona-Regeln ab 24. November 2021

Das dreistufige Warnsystem mit Basis-, Warn- und Alarmstufe wird um die **Alarmstufe II** erweitert.

- **Basisstufe:** Hospitalisierunginzidenz unter 1,5 und nicht mehr als 249 Intensivbetten mit COVID-19-Patient*innen belegt.
- **Warnstufe:** Ab Hospitalisierunginzidenz von 1,5 **oder** ab 250 mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten (AIB).
- **Alarmstufe:** Ab Hospitalisierunginzidenz von 3,0 **oder** ab 390 mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten.
- **Alarmstufe II:** Ab Hospitalisierunginzidenz von 6,0 **oder** ab 450 mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten.

Die **Warnstufe** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 1,5 erreicht oder überschreitet **oder** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 250 erreicht oder überschreitet. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten in einigen Bereichen bei 3G eine PCR-Testpflicht sowie Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 5 weitere Personen** (siehe Ausnahmen).

Die **Alarmstufe** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 3,0 erreicht oder überschreitet **oder** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 390 erreicht oder überschreitet. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten in einigen Bereichen ein Teilnahme- und Zutrittsverbot (2G) sowie Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 1 weitere Person** (siehe Ausnahmen).

Die **Alarmstufe II** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 6,0 erreicht oder überschreitet **oder** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 450 erreicht oder überschreitet. In der Alarmstufe II gilt in bestimmten Bereichen 2G+. Das bedeutet, dass auch geimpfte und genesene Personen einen negativen Schnell- oder PCR-Test vorlegen müssen. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 1 weitere Person** (siehe Ausnahmen).

Wenn ein **Test-, Genesenen- oder Impfnachweis** erforderlich ist, sind die Veranstalter*innen/Betreiber*innen/Dienstleister*innen/Anbieter*innen verpflichtet, diese zu **kontrollieren**. Sie müssen die Angaben mit einem amtlichen Ausweisdokument abgleichen. Genesenen- und Impfnachweise müssen elektronisch, etwa mit der CoVPassCheck-App, geprüft werden.

Inhaltsverzeichnis der Übersicht:

2: Maskenpflicht, 3G, 2G und 2G+
3: Weihnachtsmärkte | Private Treffen
4: Öffentliche Veranstaltungen | Öffentlicher Verkehr
5: Kultureinrichtungen | Religiöse Veranstaltungen | Beherbergung
6: Messen, Ausstellungen, Kongresse | Gastronomie, Vergnügungsstätten, Mensen, Cafeterien
7: Freizeiteinrichtungen | Körpernahe Dienstleistungen
8: Touristische Verkehre | Sport in Sportanlagen und Sportstätten
9: Einzelhandel
10: Außerschuliche Bildung | Berufliche Fortbildung
11: Clubs, Diskotheken | Prostitutionsstätten

Stand: **24. November 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

Medizinische Maskenpflicht

Gilt grundsätzlich in öffentlich zugänglichen geschlossen Räumen, am Arbeitsplatz und in Betriebsstätten, wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann, im Nah- und Fernverkehr und auf Weihnachtsmärkten.

Ausnahmen:

- Kinder bis einschließlich 5 Jahre.
- Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Nachweis notwendig).
- In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben.
- Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann (gilt nicht auf Weihnachtsmärkten).
- Beim 2G-Optionsmodell in der Basisstufe.

Bitte beachten Sie: Die Maskenpflicht an Schulen ist über die Corona-Verordnung Schule geregelt.

3G, PCR-Testpflicht und 2G

3G: Zutritt nur für getestete, geimpfte oder genesene Personen
3G+PCR: Zutritt nur für PCR-getestete, geimpfte oder genesene Personen
2G: Zutritt nur für geimpfte oder genesene Personen

Ausnahmen:

- Kinder bis einschließlich 5 Jahre.°
- Kinder bis einschließlich 7 Jahre, die noch nicht eingeschult sind.°
- Grundschüler*innen, Schüler*innen eines sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule – gilt nur für Schüler*innen bis einschließlich 17 Jahre.°
- Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen.°°
- Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig).°°
- Personen, für die es keine allgemeine Impfempfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) gibt.°°
- Schwangere und Stillende, da es für diese Gruppen erst seit dem 10. September 2021 eine Impfempfehlung der STIKO gibt (gilt nur noch bis 10. Dezember 2021).°°

°Gilt nicht für Saunen, Clubs und Diskotheken
°°Negativer Antigen-Test erforderlich

2G+

Zutritt für geimpfte oder genesene Personen nur mit negativem Schnell- oder PCR-Test.

Ausnahmen:

- Kinder bis einschließlich 5 Jahre.°
- Kinder bis einschließlich 7 Jahre, die noch nicht eingeschult sind.°
- Grundschüler*innen, Schüler*innen eines sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule – gilt nur für Schüler*innen bis einschließlich 17 Jahre.°
- Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen.°°
- Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig).°°
- Personen, für die es keine allgemeine Impfempfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) gibt.°°
- Schwangere und Stillende, da es für diese Gruppen erst seit dem 10. September 2021 eine Impfempfehlung der STIKO gibt (gilt nur noch bis 10. Dezember 2021).°°

°Gilt nicht für Saunen, Clubs und Diskotheken
°°Negativer Antigen-Test erforderlich

Corona-Regeln seit 24. November 2021 – Stufenplan

Hygienekonzept

Datenverarbeitung

Maskenpflicht

3G
Nachweislich geimpft, getestet oder genesen

2G
Nachweislich geimpft oder genesen

2G+
Nachweislich geimpft oder genesen und getestet

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Weihnachtsmärkte	3G	3G	2G	2G+ Maximal 50 % der üblichen Besucherzahl erlaubt.
Private Zusammenkünfte und private Veranstaltungen (wie Geburtstage, Hochzeitsfeiern etc.)	Ohne weitere Regelungen oder Beschränkung der Personenanzahl	**1** Haushalt plus **5** weitere Personen Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.	**1** Haushalt plus **1** weitere Person Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.	**1** Haushalt plus **1** weitere Person Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Öffentliche Veranstaltungen (wie Theater, Oper, Konzert, Stadtfest, Sportveranstaltungen Betriebs- und Vereinsfeiern etc.) Optionsmodell in Basis- und Warnstufe bei Großveranstaltungen: 2G ohne Beschränkung der Personenanzahl und Kapazität oder 5.000 Personen + 50% der darüber hinausgehenden Kapazität, maximal jedoch 25.000 Personen	**In geschlossenen Räumen** 3G	**In geschlossenen Räumen** 3G **mit PCR-Test**	2G Maximal 50 % Auslastung aber nicht mehr als 25.000 Besucher*innen. Bei Veranstaltungen der Breitenkultur mit Gesang, Blasmusik oder vergleichbaren Tätigkeiten mit Aerosolbelastung in geschlossenen Räumen gilt 2G+.	2G+ Maximal 50 % Auslastung aber nicht mehr als 25.000 Besucher*innen.
	Im Freien bei **5.000** Personen oder bei Nichteinhaltung des **Mindestabstands** 3G	**Im Freien** 3G		
Öffentliche Verkehrsmittel	3G			

Corona-Regeln seit 24. November 2021 – Stufenplan

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Kultureinrichtungen (wie Galerien, Museen, Bibliotheken*, Archive*, Gedenkstätten) *Abholung bestellter Medien unbeschränkt möglich	**In geschlossenen Räumen** 3G	**In geschlossenen Räumen** 3G **mit PCR-Test**	2G Ausnahme: Landes-bibliotheken und Archive mit PCR-Test	2G Ausnahme: Landes-bibliotheken und Archive mit PCR-Test
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** 3G		
Religiöse Veranstaltungen			Mindestabstand von 1,5 Metern muss eingehalten werden.	
Beherbergung	3G Erneuter Test alle **3** Tage	3G Erneuter Test alle **3** Tage	2G Ausnahmen für geschäftliche und dienstliche Reisen und Härtefälle.	2G Ausnahmen für geschäftliche und dienstliche Reisen und Härtefälle.

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Messen, Ausstellungen, Kongresse	**In geschlossenen Räumen** 3G	**In geschlossenen Räumen** 3G	2G	2G
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** 3G		
Gastronomie, Vergnügungsstätten **sowie** **Mensen und Cafeterien** (Regelung gilt nur für externe Personen)	**In geschlossenen Räumen** 3G	**In geschlossenen Räumen** 3G **nur PCR-Test**	**In geschlossenen Räumen** 2G	**In geschlossenen Räumen** 2G
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** 3G	**Im Freien** 3G **nur PCR-Test**	**Im Freien** 3G **nur PCR-Test**

Corona-Regeln seit 24. November 2021 – Stufenplan

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Freizeiteinrichtungen (wie Freizeitparks, Bäder, Saunen etc.)	**In geschlossenen Räumen** 3G	**In geschlossenen Räumen** 3G **nur PCR-Test**	2G	2G
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** 3G		
Körpernahe Dienstleistungen (ausgenommen medizinisch notwendige Behandlungen)	3G	3G	2G Ausnahmen für **Friseurbetriebe und Barbershops**. Hier gilt 3G mit PCR-Test	2G+ Ausnahmen für **Friseurbetriebe und Barbershops**. Hier gilt 3G mit PCR-Test

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Touristische Verkehre (wie Schifffahrten, Skilifte, Seilbahnen, Busreisen etc.)	**In geschlossenen Räumen** 3G	**In geschlossenen Räumen** 3G **nur PCR-Test**	2G	2G
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** 3G		
Sport in Sportstätten und Sportanlagen keine Maskenpflicht während der Sportausübung	**In geschlossenen Räumen** 3G	**In geschlossenen Räumen** 3G **nur PCR-Test**	**In geschlossenen Räumen** 2G	**In geschlossenen Räumen** 2G
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** 3G	**Im Freien** 3G **nur PCR-Test°**	**Im Freien** 3G **nur PCR-Test°**

°Geregelt durch die Corona-Verordnung Sport (§2 Absatz 2 Satz 2)

Corona-Regeln seit 24. November 2021 – Stufenplan

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Einzelhandel (auch Flohmärkte) Ausgenommen sind Geschäfte der Grundversorgung und Abhol- und Lieferangebote	Ohne weitere Regelungen		3G	3G 2G In Stadt- und Landkreisen, in denen die 7-Tage-Inzidenz an 2 aufeinanderfolgenden Tagen über 500 liegt.

Zum Einzelhandel, der der Grundversorgung dient, zählen:

Apotheken, Ausgabestellen der Tafeln, Babyfachmärkte, Bäckereien, Banken und Sparkassen, Baumärkte, Baumschulen, Blumenfachgeschäfte, Drogerien, Futtermittelmärkte, Gartenmärkte, Gärtnereien, Getränkemärkte, Hofläden, Hörgeräteakustiker*innen, Konditoreien, Lebensmittelhandel (Supermärkte) einschließlich der Direktvermarktung (Hofläden), Metzgereien, mobile Verkaufsstände für landwirtschaftliche Produkte und Erzeugnisse, Optiker*innen, Orthopädieschuhtechniker*innen, Poststellen und Paketdienste, Reformhäuser, Raiffeisenmärkte, Reise- und Kundenzentren zum Fahrkartenverkauf im öffentlichen Personenverkehr, Reinigungen, Sanitätshäuser, Stellen des Zeitschriften- und Zeitungsverkaufs, Supermärkte, Tankstellen, Tierbedarfsmärkte, Verkaufsstellen für Weihnachtsbäume, Waschsalons sowie Wochenmärkte.

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Außerschulische Bildung (wie VHS-Kurse, Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen)	**In geschlossenen Räumen** 3G **Im Freien** ohne weitere Regelungen	**In geschlossenen Räumen** 3G **nur PCR-Test** **Im Freien** 3G	2G	2G
Bildung (wie berufliche Ausbildung, Fahr-, Flug- und Bootsschulen, Sprach- und Integrationskurse)	ohne weitere Regelungen	3G bei mehrtägigen Veranstaltungen erneuter Test alle **3** Tage		

Corona-Regeln seit 24. November 2021 – Stufenplan

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Diskotheken und Clubs (Ausnahmen für nicht impffähige Personen und Schüler*innen gelten nicht)	**In geschlossenen Räumen** 3G **nur PCR-Test** **Im Freien** wie öffentliche Veranstaltungen	2G	2G	2G+
Prostitutionsstätten	3G	3G **nur PCR-Test**	2G	2G+

Grundsätzlich gilt:

Abstand halten

Hygieneregeln beachten

Medizinische Maske tragen

Corona-Warn-App benutzen

Regelmäßig lüften

Rathaus geschlossen

Am Freitag, 10. Dezember 2021 ist das Rathaus geschlossen.

Am Montag, 13. Dezember 2021 sind wir wieder zu den bekannten Öffnungszeiten für Sie da.
Wir bitten um Beachtung!
Ihre Gemeindeverwaltung Pfedelbach

Winteröffnungszeiten

Grüngutplatz Öhringen-Michelbach

Dienstag	13.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	10.00 bis 17.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 17.00 Uhr

Herzliche Einladung zum adventlichen Anbetungsabend

Sonntag, 12. Dezember 2021
18.00 Uhr

Im Livestream auf www.kirchepfedelbach.de

Bitte beachten Sie,
es findet **kein Präsenzgottesdienst** statt.

Veranstalter:
Mitarbeiter der Kirchengemeinden Pfedelbach und Neuenstein

Wir suchen Lieblingsrezepte

Backen Sie gerne Vanillekipferl, Lebkuchen und Co.?

Jedes Jahr versüßen uns Kekse und Gebäck aller Art die Weihnachtszeit.

Wir suchen Ihre Rezepte für Plätzchen, die zu Weihnachten nicht fehlen dürfen!

Posten Sie Ihr selbst gebackenes Lieblingsplätzchen inklusive Foto und Rezept bis zum 17. Dezember in die neue Lieblingsplätzchen-Gruppe in der Pfedelbach.App.

An die Backzutaten, fertig, los - wir freuen uns auf Ihr Lieblingsplätzchen-Rezept!

Die neue Pfedelbach.App!

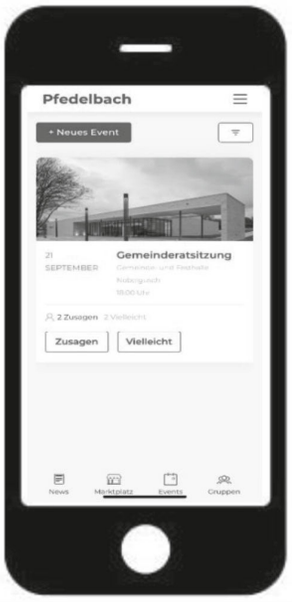
Schon mehr als **900** Nutzer!

GRUPPEN

- ➜ Infos zu den Themen, die einen interessieren
- ➜ Ortschaften, Vereine und Freizeit: alles dabei!

EVENTS

- ➜ Nichts mehr verpassen
- ➜ Wissen, was wo los ist!
- ➜ Werbung für die eigene Veranstaltung machen!



MARKT-PLATZ

- ➜ Arbeits- und Ausbildungsplätze aus der Gemeinde
- ➜ Nützliches kaufen
- ➜ Nachbarschaftshilfe

NEWS

- ➜ alle Neuigkeiten im Ort
- ➜ Straßensperrungen
- ➜ Ergänzung zum Ortsblatt

- ➜ Gehen Sie auf www.pfedelbach.app
- ➜ Laden Sie sich die Pfedelbach.App herunter
- ➜ Loggen Sie sich mit dem Zugangscode Nobelgusch ein
- ➜ Informieren Sie sich über Aktuelles aus der Gemeinde!

Mehr Infos zur App unter www.pfedelbach.de -> Aktuelles

Aus der Gemeinde

Erneute Sachbeschädigung am öffentlichen WC im Marstallgebäude

Am 25.11.2021 wurde das öffentliche WC im Marstallgebäude erneut durch Brandstiftung beschädigt. Der oder die Täter entzündeten alles Brennbare und richteten erheblichen Schaden an. Nachdem wir im Sommer den gleichen Schaden im öffentlichen Herren-WC hatten, wird ab sofort das öffentliche WC ab 17.00 Uhr geschlossen.

Sachdienliche Hinweise nimmt unser Ordnungsamt unter Telefon 07941/6081-53 gerne entgegen.

Batterie-Sammelbehälter in der Gemeinde Pfedelbach

Die Gemeinde Pfedelbach beteiligt sich am Pilotprojekt „Batterie-Sammelbehälter“ der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis. Das Pilotprojekt ermöglicht eine unkomplizierte, bequeme und flexible Art der Entsorgung Ihrer Altbatterien.

An folgenden Standorten sind die Batterie-Sammelbehälter angebracht:

Ortsteil	Standort
Pfedelbach	1. Rathaus bei den Treppenstufen am Parkplatz 2. Am Bauhof bei den Glas- und Altkleidercontainern
Harsberg	In Oberhöfen bei den Glas- und Altkleidercontainern
Heuberg/Buchhorn/ Gleichen	1. Heuberg am Bürgerhaus bei den Glas- und Altkleidercontainern 2. Gleichen am Dorfgemeinschaftshaus bei den Glas- und Altkleidercontainern
Oberohrn	An der Bushaltestelle
Untersteinbach	Freibadweg bei den Glas- und Altkleidercontainern
Windischenbach	Badstraße am Feuersee bei den Glas- und Altkleidercontainern

Altersjubilare

Wir gratulieren herzlich

Herrn Anton Karl **Weiß**
am 03.12.2021 zum 90. Geburtstag

Frau Maria **Hartwig,** Untersteinbach
am 04.12.2021 zum 70. Geburtstag

Frau Erika **Swoboda,** Untersteinbach
am 06.12.2021 zum 80. Geburtstag

Frau Marianne **Jakob**
am 06.12.2021 zum 70. Geburtstag

Frau Emma **Böhringer,** Floßholz
am 08.12.2021 zum 85. Geburtstag

Frau Renate **Fischer,** Gleichen
am 09.12.2021 zum 75. Geburtstag

Aus den Ortschaften

UNTERSTEINBACH

Untersteinbach vom 25.11.2021

Bericht über die Ortschaftsratssitzung

TOP 1. – Einwohnerfragen

- Vertreter des Ordnungsamtes besuchten die Haldenstraße und stellten fest, dass die Gehwege nicht hundertprozentig frei und ordentlich sind. Bei Nichtbeachtung der angemahnten Mängel drohen den Anwohnern Ordnungsstrafen. Es gibt in der Haldenstraße unbebaute Grundstücke, deren Besitzer die angrenzenden Gehwege nicht pflegen und freihalten. Wie kann es sein, dass mit zweierlei Maß gemessen wird? Es wird gebeten die Besitzer anzuschreiben und ebenfalls bei mangelnder Pflege eine Ordnungsstrafe anzudrohen. OV Dürr erkundigt sich und klärt das ungleiche Vorgehen, die Grundstücksbesitzer sollten auch angemahnt werden.
- Die punktuellen, runden Erhöhungen aus Metall am neuen Spielplatz Freibad/Freibadweg dienen zur Verkehrsberuhigung. Eine Bewohnerin mahnt an, dass diese es Radfahrern schwer machen die Stelle ohne Absteigen zu passieren. OV prüft die Überlegung an einer Seite eine Erhöhung zu entfernen, um Radlern ein bequemes Passieren zu ermöglichen. Es sind diese Erhöhungen zur Verkehrsberuhigung und auch der Radfahr- und E-Bike-Verkehr soll am Spielplatz beruhigt sein.

TOP 2. – Bekanntgaben

- Adventsabend 2021 pandemiebedingt abgesagt.
- Die Wiederherstellung des Fußweges Am Herrngreut 20 wird jetzt an eine Firma vergeben. Die Kosten wird der Eigentümer von Haus Am Herrngreut 20 tragen, da er zur Erstellung des Hauses den Weg abbaute.
- Erstellung eines Türplans für die Schließanlage Festhalle, Bemann-Saal und Herrnkeller. Zylindertausch 2022.
- Mittelanmeldung 2021,
  Rückmeldungen der Gemeindeverwaltung:
  - Erwerb des Grundstückes am Freibad wird abgelehnt
  - Anschaffung eines Beamers und einer Leinwand für die Festhalle wird abgelehnt.
  - Anschaffung Laptop und Beamer für Ortschaftsrat Sitzungen wird abgelehnt (könnte immer bei der Verwaltung ausgeliehen werden)
  - E-Bike-Ladestation: zu teuer, wird abgelehnt.
  - zusätzlicher Fahrradständer am Freibad/Spielplatz ist genehmigt.

TOP 3.
Heimatmuseum Sammlung Untersteinbach
Großgeräte (Feuerwehrleiter, Leichenwagen, Kutsche etc.) in der Schafscheuer: Diskussion und Überlegungen

Vorschlag zur Abstimmung:
OV bietet die Großgeräte dem Freilandmuseum Wackershofen als Dauerleihgabe an. Vorher das Kinderfest 2022 nutzen, um die Großgeräte einmal der Bevölkerung Untersteinbachs zu zeigen (Ausstellung)
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt!

Übrige Sammlung Heimatmuseum:
Überlegungen und Diskussion.
Vorschlag zur Abstimmung:
Vor-Ort-Termin des OR Ustb, um die Dinge einmal zu sehen; wenn bekannt, dann Rückgabe der Leihgaben an die Eigentümer; Weitere Sammlungsstücke ebenfalls dem Museum in Wackershofen anbieten; was dann noch übrig ist an Liebhaber und Sammler verkaufen.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt!

TOP 4. – Wettbewerb Unser Dorf hat Zukunft
Nachbesprechung, Spenden
Die Ortschaftsräte haben die „Stellungnahme zum Ortsteil" von der Kommission erhalten. Zitat: *„Die Kommission bestärkt die Dorfgemeinschaft, die hier entstandenen Ideen und Projekte weiter konsequent umzusetzen."*
Einstimmige Meinung des OR diese Aufforderung weiterzuverfolgen. Ein erster Schritt wird im Januar 2022 sein, die Stellungnahme zum Ortsteil genau durchzuarbeiten und die Aufträge und Anregungen aufzulisten und systematisch mit entsprechenden Partnern und engagierten Untersteinbacher Bürger und Bürgerinnen voranzutreiben und umzusetzen.
Für die Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft" hat die Ortschaft ein Preisgeld erhalten (3000,- €) und ein weiteres Preisgeld zahlt der Landkreis Hohenlohe der Ortschaft aus (3000,-€). Überlegungen und Diskussion, wie das Geld in der Ortschaft den Menschen zugute kommen kann.
Vorschlag zur Abstimmung:
Die Hälfte des Gesamtbetrages wird an Vereine und Kirchengemeinde für die Kinder- und Jugendarbeit gespendet. TSV-Jugendabteilung, Blaskapelle JuKa, Kinder- und Jugendarbeit der ev. Kirchengemeinde, Dorffreunde, Förderverein des Kindergartens (Stobacher Kinderland) und der Grundschule Untersteinbach erhalten je 500 €.
Die andere Hälfte wird vorerst für weitere Ortsentwicklungsbedarfe zurückgehalten.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Spendenübergabe an Vorstände in der nächsten Ortschaftsratssitzung Januar oder Februar 2022.

TOP 5. – Verschiedenes
Keine Themen

Aktive Seniorenszene Pfedelbach

SeniorenMobil

Das SeniorenMobil
fährt jeden Donnerstag von 7.30 bis 18.00 Uhr.

Die Anmeldung muss immer
am Dienstag davor in der Zeit
von 8.00 bis 10.30 Uhr erfolgen.

Die Rufnummer
für die Anmeldung lautet: 01 51 / 25 74 28 70

Das Seniorenmobil kann aufgrund der aktuellen Lage nur noch Personen transportieren, die die 2G-Regel erfüllen.

Senioren für Senioren

„Senioren für Senioren" gibt S…
Belange bzw. I…

– ABGESAGT –
Wegen der aktuellen Corona-Lage kann es leider nicht stattfinden.

…Senioren sowie
…ung zusammen, um gemein-
…und Anregungen zur Aufwertung Pfedel-
…chs zu besprechen und zu entwickeln.
Sie sind herzlich eingeladen.

Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 08.12.2021 um 14.00 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus statt.

Die Besprechung wird unter den aktuellen Corona-Regeln stattfinden. Bitte melden Sie sich im Vorzimmer des Bürgermeisters zur Veranstaltung an: Tel. 07941 6081-11, E-Mail: gemeinde@pfedelbach.de.

Fundsachen

Im Bürgerbüro wurden mehrere Schlüssel abgegeben.
Sollten Sie eine dieser Fundsachen vermissen, melden Sie sich bitte bei uns im Bürgerbüro oder unter der Telefonnummer 07941/6081-0.

Freiwillige Feuerwehr Pfedelbach

Abteilung Untersteinbach

Die Freiwillige Feuerwehr Pfedelbach Abt. Untersteinbach wünscht Ihnen, Ihrer Familie und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in das neue Jahr 2022.
Auch im nächsten Jahr stehen wir Ihnen in bewährter Weise zuverlässig zur Seite.

Damit die Weihnachtsfreude nicht verbrennt, gibt Ihre Feuerwehr einige Tipps zur Weihnachtszeit:
- Wachskerzen unter Beachtung der Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien sicher befestigen. Die Kerzen müssen im Halter einen festen Stand haben.
- Brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen, auch nicht „nur für einen kurzen Augenblick". Beim Verlassen der Zimmer alle Kerzen sorgfältig löschen.
- Abgebrannte Kerzen rechtzeitig durch neue ersetzen.
- Wachskerzen an Weihnachtsbäumen immer von oben nach unten, an der Rückseite beginnend, anzünden und in umgekehrter Reihenfolge von unten nach oben auslöschen.
- Adventsgestecke und Weihnachtsbäume trocknen in geheizten Räumen sehr schnell aus, damit erhöht sich die Brandgefahr. Nach Möglichkeit Behältnisse oder Baumständer mit Wasser füllen. Sie sollten in jedem Fall einen Eimer Wasser bereitstellen, um einen Entstehungsbrand löschen zu können.
- Bei der Verwendung von Wunderkerzen die Hinweise auf der Verpackung beachten. Wunderkerzen im Weihnachtsbaum sind sehr brandgefährlich.
- Um die Brandgefahr zu mindern, empfiehlt es sich, elektrische Weihnachtsbeleuchtung zu verwenden. Beim Kauf ist darauf zu achten, dass die Gegenstände die Zulassung des Verbandes Deutscher Elektrotechniker (VDE-Zeichen) tragen.
- Elektrotechnische Geräte (Dekoration, Fernseher, Heizstrahler, Eisenbahn u.a.) sind nach Gebrauch auszuschalten oder vom Netz zu trennen. Defekte elektrische Geräte sind sofort auszusondern.

Sollte dennoch etwas passieren, sofort den bekannten Feuerwehr-Notruf 112 wählen, um schnelle und effektive Hilfe zu erhalten!

Weihnachten – das Fest im Jahr,
in der man sich Zeit nimmt für Familie und Freunde, einfach mal die Seele baumeln lässt, die schönen Stunden und den Schein der vielen Lichter und der funkelnden Kugeln am Baum genießt. Ganz genau!
Wenn wir in der vorweihnachtlichen Hektik nicht mehr wissen, wo uns der Kopf steht, hilft nur noch: Abschalten, Luft holen und Pause machen.

Ich wünsche allen Kameradinnen und Kameraden, ihren Familien, den Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr und der Altersabteilung sowie allen Einwohnern eine schöne Adventszeit, frohe Festtage, Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge und dazu viele Lichtblicke im kommenden Jahr!

Und nun noch in eigener Sache:
- Da im neuen Jahr die Zusammenführung der beiden Abteilungen Harsberg und Untersteinbach zum „Zug Tal" im neuen Feuerwehrhaus vollzogen wird und ich nach fast 15 Jahren nicht mehr als Abteilungskommandant tätig sein werde, möchte ich mich bei allen Kameradinnen und Kameraden für die geleistete Arbeit, die Einsatzbereitschaft und das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken!!
- Am Sa., 11. Dez. 2021 um 19.00 Uhr führen wir zum letzten Mal in altbekannter Form unter den geltenden Corona-Bedingungen unsere Extremübung durch.
- Die Weihnachtsbaumsammelaktion der Jugendfeuerwehr findet voraussichtlich am 08. Jan. 2022 statt.

Mit kameradschaftlichem Gruß
Abt.-Kommandant Jörg Kircher

Kirchliche Nachrichten

Andacht

Du, Tochter Zion, freue dich sehr, und du, Tochter Jerusalem, jauchze! Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer, arm und reitet auf einem Esel. (Sacharja 9,9a)

Hohe Politiker lassen sich in dicken Limousinen fahren. Der Dienstwagen von Joe Biden ist ein Cadillac, der über sieben Tonnen wiegt. Die Fensterscheiben halten Beschuss mit Armeemunition stand. Der Unterboden ist gegen Minen geschützt. Genannt wird dieses Ungetüm „The beast" und kommt mit auf jeden Staatsbesuch – egal wohin. Fortbewegungsmittel zeigen Macht, Erfolg und Stärke. Auch deutsche Politiker:innen lassen sich diesbezüglich nicht lumpen. Im Prophetenbuch Sacharja ist von einem Friedenskönig die Rede, der auf einem Esel in die Hauptstadt zieht. Nicht auf einem Schlachtross wie die großen Herrscher jener Zeit, nicht auf einem repräsentativen Streitwagen.

Jesus, der diese alten Worte aus seiner Heiligen Schrift kannte, hat sie wenige Tage vor seinem Tod in die Tat umgesetzt. Auf einem Esel zog er durch die Stadttore Jerusalems. Er setzt damit ein Zeichen. Seine Herrschaft ist von anderer Art, wie wir es von denen „da oben" gewohnt sind. Er ist kein König wie die anderen. Er zieht in Jerusalem ein und besteigt keinen Thron, vielmehr wird er ans Kreuz erhöht. Er schlägt nicht zurück. Er stirbt für seine Freunde und seine Feinde.

Im Advent singen wir im Gottesdienst folgende Liedstrophe: „Komm, o mein Heiland Jesu Christ, meins Herzens Tür dir offen ist. Ach zieh mit deiner Gnade ein, dein Freundlichkeit auch uns erschein." In der Sprache dieses Liedes wird das Stadttor Jerusalems zur Herzenstür eines jeden Menschen. Die Adventszeit lädt dazu ein, Jesus Christus die Tore weit aufzumachen. Wir können uns bereit machen für seine „Ankunft" (lateinisch: Advent). Er ist da. Bereit zu kommen. In unser Leben, so wie es gerade ist. Vielleicht hektisch, weil so viel zu tun ist. Vielleicht aber auch trüb, weil uns die neue Corona-Welle und die Einschränkungen zu schaffen machen. Vielleicht traurig, weil wir die Spaltung in der Gesellschaft und im Freundeskreis bald nicht mehr aushalten. Jesus ist bereit, mit Gnade und Freundlichkeit in unser Leben einzuziehen. Anders als die Herren dieser Welt regiert er nicht durch. Er macht keine Basta-Politik. Er kommt und begleitet uns. Er nimmt Anteil und spendet Trost.

Eine schöne, gesegnete Adventszeit wünscht Ihnen
Pfarrer Konrad Köhnlein
Ev. Kirchengemeinde Pfedelbach.

Evangelische Kirchengemeinde Pfedelbach

Freitag, 3. Dezember 2021
18.00 Uhr Teentreff
Sonntag, 5. Dezember 2021, 2. Advent
10-12 Uhr Stationen-Gottesdienst für Klein und Groß. Beginn ist auf dem Kirchplatz zwischen 10.00 und 11.30 Uhr für Familien/Einzelpersonen, Pfarrer David Mayer und Team (siehe Artikel auf der Titelseite)
18.00 Uhr Adventsandacht mit dem Musikverein Pfedelbach an der Windischenbacher Kelter.
Montag, 6. Dezember 2021
16.30 Uhr Mädchenjungschar der Klassen 1 bis 3
Mittwoch, 8. Dezember 2021
14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Weitere Adventsandachten
- **Sonntag, 12. Dezember 2021, 18.00 Uhr, Pfedelbach/nur Livestream!** „Nacht der Lichter" mit Prälat Ralph Albrecht, Pfarrer David Mayer und Team. Bitte beachten Sie, es findet kein Präsenzgottesdienst statt.
- **Sonntag, 19. Dezember 2021, 18.00 Uhr, Oberohrn/Schulhaus** Adventsandacht mit dem Posaunenchor Pfedelbach/Öhringen

Fühlen Sie sich allein oder sind Sie gerade allein?
Die derzeitige Lebenssituation ist für viele nicht einfach!
Alleinsein und fehlende Kontaktmöglichkeiten machen das Leben schwer.
Wenn Sie ein offenes Ohr benötigen oder jemanden kennen, der sich über einen Besuch (mit Abstand, gerne mit Maske) oder ein Telefonat freuen würde, dann dürfen Sie sich gerne an mich wenden. Ich freue mich über eine Kontaktaufnahme!
Ihre Diakonin Dorothea Schindhelm
Telefon: 07941/6494823
(Dienstag, Mittwoch, Donnerstag jeweils 10.00 Uhr - 16.00 Uhr)

Auch unsere Pfarrer stehen für seelsorgliche Gespräche zur Verfügung:
Pfr. Konrad Köhnlein Tel. 0 79 41/6 49 48 24
Pfr. David Mayer Tel. 0 79 41/9 04 06 92

Katholische Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus

Wir bitten um Voranmeldung zu den Gottesdiensten in der Advents- und Weihnachtszeit 2021!
Wir sind verpflichtet, die Kontaktdaten der Teilnehmer eines Gottesdienstes zu erfassen. Diese kurz vor dem Gottesdienst aufzunehmen, kann zu Warteschlangen und Verzögerungen führen. Ebenso möchten wir vermeiden, dass Gottesdienstbesucher abgewiesen werden müssen, sollten die möglichen Plätze in der Kirche belegt sein.

Alles Weitere zu den aktuell gültigen Corona-Maßnahmen entnehmen Sie dem aktuellen Pfarrbrief. Sollten sich die Vorgaben ändern, informieren wir Sie über die Homepage, die Aushänge in Kirche und Schaukasten und das kommunale Mitteilungsblatt.

Das Sakrament der Versöhnung (Beichte) kann unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften gespendet werden.
Vereinbaren Sie dazu telefonisch einen Termin mit Pfarrer Nohanowitsch (Tel. 07941/9849530).
Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis.

Anmeldung zu Gottesdiensten in Pfedelbach
montags bis freitags per Mail, schriftlich (Briefkasten) oder telefonisch zu den Öffnungszeiten
Tel. Büro: 07941/8274
E-Mail: StPetrusundPaulus.Pfedelbach@drs.de

Freitag, 03.12.
18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier (+ Margarethe und Thomas Zurek)
Samstag, 04.12. – heilige Barbara
06.30 Uhr Roratemesse, (+ Josef u. Wolfgang Reinhardt und Tochter Barbara; + Familie Fiedler und Steidle)
Der Brauch des anschl. Frühstücks kann auch in diesem Jahr nicht stattfinden.
15.00 Uhr Sternsinger – Treffen in der Kirche
Sonntag, 05.12. – 2. Adventssonntag
10.30 Uhr Eucharistiefeier
Dienstag, 07.12.
18.00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 10.12.
18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtagstiftung + Frau Heinzmann)
Samstag, 11.12.
06.30 Uhr Roratemesse, (+ Pfarrer Jose-Carlos Beltran-Bachero und Eltern; + der Familie Ruf; + Joachim Dyla)
Der Brauch des anschl. Frühstücks kann auch in diesem Jahr nicht stattfinden.
Sonntag, 12.12. – 3. Adventsonntag – „Gaudete"
10.30 Uhr Eucharistiefeier

Jahresrechnung 2020 und Haushaltsplan 2021
Die Jahresrechnung 2020 liegt im Pfarrbüro bis zum 09.12.2021 zur öffentlichen Einsichtnahme für Kirchengemeindemitglieder auf.

Ökumenisches Hausgebet im Advent – Licht in der Finsternis
Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden auch am Abend des 6. Dezember 2021 um 19.30 Uhr wieder zum ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Dieses Hausgebet ist für viele Menschen inzwischen zu einer wertvollen Tradition in der Adventszeit geworden. Sie feiern gemeinsam als Familie, auch über die Konfessionsgrenzen hinweg. Die Gebetshefte liegen zum Mitnehmen in der Kirche aus.

Katecheten-Schule von Namoungou in Burkina Faso
Seit Oktober können 28 Ehepaare mit ihren insgesamt 80 Kindern und Mitarbeitern wieder in der Katecheten-Schule in Burkina Faso leben und arbeiten. Corona verschärft die dort eh schon prekäre Lage (zunehmende Trockenheit und Versteppung, Dschihadisten, Ernteausfälle, hohe Preise für Grundnahrungsmittel) weiterhin.
Der Kirchengemeinderat von Pfedelbach hat beschlossen, die angespannte Situation dort mit einer Spende abzumildern. Dazu bitten wir auch Sie herzlich um Ihre Mitunterstützung. Wir freuen uns über jeden dazukommenden Spendenbeitrag. Falls Sie eine Spende überweisen wollen, finden Sie die Kontoverbindung auf der Rückseite des Pfarrbriefs (bitte Spendenvermerk Abbé Pierre angeben). Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenquittung aus.

Pfarrbüro
Das Pfarrbüro ist 06.12.2021 geschlossen.

Evangelische Kirchengemeinde Untersteinbach

Aktuelle Infos finden Sie auch immer auf unserer Homepage: www.kirchenbezirk-oehringen.de/kirchengemeinden/untersteinbach/

Sonntag, den 05. Dezember 2021
10.00 Uhr Gottesdienst in Untersteinbach
11.00 Uhr Taufe von Luis Seybold, Untersteinbach
Der Gottesdienst wird gesanglich/musikalisch von dem Ehepaar Frank und Herrn Doll an der Orgel begleitet.
Das Opfer ist für unsere Missionsprojekte bestimmt.
Bitte beachten Sie die allgemeinen Coronabestimmungen (Abstand, medizinische Mund-Nasen-Bedeckung – OP-Maske oder FFP2-Maske etc.)
10.45 Uhr Weltladen und Bücherei haben geöffnet.

Dienstag, den 07. Dezember 2021
20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus
Tagesordnung:
1. Andacht
2. Protokoll
3. Kirchenpflege
4. Homepage
5. Datenschutz
6. Bezirkssynode
7. Weihnachten/Neujahr
8. Coronalage
9. Kirchendienste
10. Sonstiges

Mittwoch, den 08. Dezember 2021
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Tafelkiste
Die Tafelkiste steht weiterhin im evangelischen Gemeindehaus, das zurzeit am Sonntagvormittag (9.30 bis 11.30 Uhr) geöffnet ist.

In der Weihnachtsbäckerei gibt es manche Leckerei …
Auch beim Einkauf für die Weihnachtsbäckerei macht „eines mehr" Freude bei den Kundinnen der Tafelläden.
Menschen und Familien, die von Arbeitslosengeld 1 oder 2 ihr Leben bestreiten müssen oder Rentner/innen mit kleiner Rente haben oft nicht ausreichend Geld, um die ausgefallenen Zutaten für die Weihnachtsbäckerei zu kaufen. Viele davon nehmen die Möglichkeit in Anspruch, Dinge des täglichen Bedarfs im Tafelladen zu günstigeren Preisen zu kaufen. Deshalb freuen sich Kundinnen und Kunden des Tafelladens, Produkte für die vorweihnachtliche Bäckerei auch dort erwerben zu können.

Die Tafelkiste im Gemeindehaus freut sich nun mit folgenden Zutaten befüllt zu werden: weihnachtliche Gewürze (Zimt, Nelke, Kardamom usw.), Hasel-, Walnüsse und Mandeln, Marzipan, Nougat, Zitronat und Orangeat, Kuvertüren, Backoblaten, Dekoperlen aller Art, Trockenfrüchte, Backpapier und vieles mehr.

Zum 19. Mal wird unser Dorf zu einem „Lebendigen Adventskalender".
Der etwas andere Adventskalender – dieses Jahr mit Adventsstationen!

Lassen Sie sich auch heuer wieder überraschen von den Fenstern, Stationen ..., die Sie selbstständig anlaufen können. Diese öffnen sich ab 18.00 Uhr, jeweils am angegebenen Tag, und bleiben bis über die Weihnachtsfeiertage. So können Sie diese auch noch länger besuchen, vielleicht auch mehrfach.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen allen eine frohe und besinnliche Adventszeit.
Ihr Team „Lebendiger Adventskalender"

- **1. Dezember 2021**
  Familie Jakob, Heuholzer Str. 81, (an der Scheune), Untersteinbach
- **2. Dezember 2021**
  Familie Barth und Clef, Mühlen 15, Bühl
- **3. Dezember 2021**
  Familie Krauß, Steinbacher Gebirg 26, Untersteinbach
- **4. Dezember 2021**
  Familie Schmauder, Holdergasse 28, Untersteinbach
- **5. Dezember 2021**
  Offene Kirche 18.00 Uhr - 19.00 Uhr
  Einkehr – Besinnung – zur Ruhe kommen – für Ihre persönliche Auszeit im Advent

- **6. Dezember 2021**
  Tilly Gengler und Marianne Schmauder, Rainweg 2, Bühl
- **7. Dezember 2021**
- **8. Dezember 2021**
  Familie Weidner, Mühlenweg 1, Bühl
- **9. Dezember 2021**
  Familien Dürr und Seybold, Fleinersmühle, Untersteinbach
- **10. Dezember 2021**
  Familie Riepe, Am Steinbach 4, Untersteinbach
- **11. Dezember 2021**
  Förderverein Grundschule Untersteinbach,
  Vorlesen am Gemeindehaus **um 18.00 Uhr!!!**
- **12. Dezember 2021**
  Offene Kirche: Einkehr – Besinnung – zur Ruhe kommen – für Ihre persönliche Auszeit im Advent
- **13. Dezember 2021**
  Familie Metzger, Heuholzer Straße 6, Untersteinbach
- **14. Dezember 2021**
  Familie Kinkel, Wiesenweg 1, Untersteinbach
- **15. Dezember 2021**
  Familie Frank, Am Herrngreut 10, Untersteinbach
- **16. Dezember 2021**
  Familie Bay, In der Heid 7/1, Untersteinbach
- **17. Dezember 2021**
  Grundschule Untersteinbach
- **18. Dezember 2021**
  Sing- und Liederkranz
  (kleines Konzert oder Kurrendesingen) um 18.00 Uhr!!!
- **19. Dezember 2021**
  Offene Kirche, 18.00 Uhr - 19.00 Uhr
  Einkehr – Besinnung – zur Ruhe kommen – für Ihre persönliche Auszeit im Advent
- **20. Dezember 2021**
- **21. Dezember 2021**
- **22. Dezember 2021**
- **23. Dezember 2021**
  Familie Elbl, Renzener Weg 1, Untersteinbach
- **24. Dezember 2021**
  Familiengottesdienst

Wir werden den Adventskalender teilweise fotografisch begleiten. Sollten Sie gegen eine Veröffentlichung Ihres Bildes sein, teilen Sie uns dies bitte mit.

ÖKUMENISCHER HOSPIZDIENST REGION ÖHRINGEN

Ökumenischer Hospizdienst Region Öhringen

Sprechstunden für Trauernde
Manchmal wünschen sich Trauernde jemanden, der einfach nur zuhört und ein offenes Ohr für die Sorgen, Nöte und Gedanken hat, die einen in der Trauer bewegen. Der Hospizdienst Öhringen bietet am Freitag, 10. Dezember 2021, zwischen 14.00 und 17.00 Uhr Trauersprechstunden an. Die Dauer eines Gespräches beträgt rund 45 Minuten. Die Trauersprechstunden sind kostenlos, unverbindlich und in einem geschützten Rahmen. Die Treffen finden im Gemeindehaus der Apis, Zwinger 20, in Öhringen statt. Es gelten die tagesaktuellen Corona-Verordnungen.
Bitte vereinbaren Sie einen Termin beim ökumenischen Hospizdienst Öhringen unter Telefon 07941/648026.

Jahreszeitenspaziergang für Trauernde
Im Gehen verändert sich die Welt. Beim Gehen lassen sich schwere Dinge leichter aussprechen. Der Spaziergang findet immer am Montag nach dem Jahreszeitenwechsel statt.
Eine Anmeldung ist erforderlich.
Es gelten die tagesaktuellen Corona-Verordnungen.
Montag, 13. Dezember 2021, 15.00 bis 16.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz „Alte Turnhalle“, Öhringen.
Veranstalter:
Ökumenischer Hospizdienst, Region Öhringen e. V.,
Tel. 07941/648026, Mail: info@hospizdienst-oehringen.de

Unsere Vereine

HARSBERG

Wanderverein Heuholz

Leider müssen wir die Jahreshauptversammlung wegen der aktuellen Corona-Lage am 7. Dezember 2021 absagen. Bleibt gesund!
Der Wanderverein Heuholz.

HEUBERG/BUCHHORN/GLEICHEN

Allgemeiner Bürgerverein Gleichen

In Gleichen steht ein Christbaum
Am Samstag vor dem 1. Advent wurde vom Allgemeinen Bürgerverein Gleichen e. V. ein Christbaum in Gleichen geschmückt. Vor 3 Jahren wurde der Baum als kleine Tanne gesetzt. Jetzt ist er schon deutlich gewachsen und wird in wenigen Jahren ein stattlicher Weihnachtsbaum sein.

Der Christbaum in Gleichen

Bürgerverein Heuberg-Buchhorn 1987

Der Bürgerverein im Internet: heuberg-buchhorn-ev.de
Aktivitäten rund ums/im Bürgerhaus:

ABSAGE:
Montag, 6.12.21 ab 19:30 Uhr
Gemeinsam Singen, Spaß haben

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage kann unser gemeinsames Singen bis auf Weiteres leider **nicht** stattfinden. Bleibt gesund.

OBEROHRN

Gesangverein Oberohrn

Aus gegebenen Gründen (Corona-Pandemie) pausieren wir mit unseren Singstunden. Wir hoffen, Ende Januar, wenn unsere Dirigentin wieder zurück ist, gesund und munter unsere regelmäßigen Singstunden abhalten zu können.

PFEDELBACH

Concordia Pfedelbach

Singen und Lebensfreude spüren!
Mit Abstand und Hygienekonzept:
Chor Cocopelli probt

Die Sängerinnen des Frauenchores Cocopelli proben in der Nobelgusch im Mehrzweckraum in Pfedelbach, mit Abstand und der Coronaverordnung entsprechend.
Die Proben finden jeden Donnerstag von 19.45 Uhr bis 21.45 Uhr im Mehrzweckraum der Nobelgusch statt.

Neue Sängerinnen sind herzlich willkommen!
Bei Interesse bitte bei Anita Heusler, Tel. 07941/9595344 melden. Die Frauen des Chores Cocopelli sind zwischen 25 und 70 Jahre alt, kommen aus Pfedelbach und der Umgebung. Sie singen Pop, Klassik, Schlager, Gospel, Funk und Blues.

LandFrauen Pfedelbach

Da die epidemische Lage immer ernster wird, sagen die LandFrauen Pfedelbach sowohl die Bänkle-Einweihung am 02.12.21 als auch die Weihnachtsfeier am 16.12.2021 im Bürgerstüble ab. Sobald es wieder möglich ist, wird ein Frühstück/Essen im Bürgerstüble nachgeholt.
Das Bänkle ist aufgestellt, die Jubiläumsrosen sind gepflanzt und inzwischen auch mit Reisig abgedeckt, ein Rosenfest nächstes Jahr ist ebenfalls geplant.
Das Programm 2022 lassen wir im Moment drucken und werden es an alle unsere Mitglieder verteilen.
Bleibt alle gesund.

Namibia-Unterstützung

Kalender = Essen
Für **jeden verkauften Kalender** des Namibia-Unterstützungsvereins e.V. kann **ein Kind** für **einen Monat** (12 Mahlzeiten) in einer der beiden Suppenküchen in Okombahe versorgt werden. Mit Bildern von den Projekten aus Okombahe und weiteren Natur- und Landschaftsbildern ist dieser Kalender (DIN-A4-Querformat) ein **ideales Weihnachtsgeschenk** für Sie selbst oder für Ihre Freunde und Verwandten.

Leider darf der Verein dieses Jahr vor Weihnachten keine öffentlichen Veranstaltungen als Werbung für den Kalender durchführen und so sind die Suppenküchenkinder auf Sie und Ihr gewecktes Interesse angewiesen.

Sie können den Kalender für **10,- € (zuzgl. Versandkosten)** über die Homepage **(www.namibia-verein.de),** über E-Mail **(Kalenderbestellung_Namibia@web.de)** oder telefonisch **(0160/6637561)** bestellen. *Joachim Knoche, 1. Vorsitzender*

TSV Pfedelbach 1911

GESCHÄFTSSTELLE GEÖFFNET
Montag und Mittwoch
14.00 bis 18.00 Uhr.
In den Ferien geschlossen.

ABTEILUNG TURNEN
AH
Freitag, 03.12.2021, 20.00 Uhr Turnen
Sporthalle an der Schanz

ABTEILUNG FUSSBALL
Herren
1. Mannschaft, Landesliga:
19. Spieltag: TSV Pfedelbach –
SV Germania Bietigheim 1:0 (0:0)
Pfedelbach schlägt auch Bietigheim und beendet Vorrunde zu Hause ungeschlagen

Pünktlich zum Aufwärmen setzte der Regen auf dem Pfedelbacher Sportplatz ein. Der Untergrund war dadurch zu Spielbeginn aufgeweicht und rutschig.
Nach sieben Minuten die erste Chance für Pfedelbach. Nach einem Freistoß von Marco Gebert kurz nach der Mittellinie köpfte Julian Krämer den Ball über das Tor.
Drei Minuten später versuchte es Parhizi auf der Gegenseite mit einem Schuss aus 25 Metern und schoss am Tor vorbei.
In der 17. Minute hätte Pfedelbach mit 1:0 in Führung gehen können. Philipp Ehrle setzte sich stark durch, spielte dann ab zu Julian Krämer. Der scheiterte mit seinem Schuss am Torhüter, den Nachschuss bekam Jens Schmidgall vor die Füße und seinen Schlenzer aufs rechte Toreck klärte auf der Linie ein Verteidiger mit einem Flugkopfball.
Die Gäste kamen nun besser ins Spiel und in der 24. Minute gab es Freistoß. Der Ball kam von rechts in den Strafraum und rutschte einem Spieler über den Fuß.
In der 35. Minute schlug Daniel Schmidgall eine schöne Flanke von rechts hoch vors Tor. Ein Bietigheimer Spieler flog unter dem Ball durch und dahinter war Janik Pfeiffer zu überrascht und konnte nicht mehr reagieren.
Vier Minuten später landete nach einem Freistoß der Gäste der Ball am linken Pfosten und ein Kopfball landete auf dem Tornetz. Kurz darauf ein Eckball für die Gäste und am kurzen Pfosten ging der Ball knapp am Pfosten vorbei.
Kurz vor der Halbzeit brachten die Gäste nochmals einen Ball vors Tor. Hannes Fischle im Pfedelbacher Tor reagierte mit einer Glanzparade und hielt die Null fest.
Torlos ging es dann in die Pause.

Pfedelbachs Trainer Blondowski nahm in der Halbzeit einen Wechsel vor. Für Kevin Schmidgall kam nun Marco Rehklau in die Partie.
Der zweite Durchgang war gerade mal zwei Minuten alt, da bot sich die Riesenchance für Janik Pfeiffer. Marco Rehklau legte den Ball rechts raus zu Daniel Schmidgall. Der flankte vors Tor auf den Fuß von Janik Pfeiffer und dessen Schuss ging hauchdünn am linken Pfosten vorbei.
Pfedelbach machte jetzt weiter Druck auf die Gäste. Der Regen kam erneut zurück und der Platz war nun richtig seifig. Pfedelbach wirkte frischer als die Gäste, jedoch fehlten die klaren Torchancen.
Es dauerte bis zur 77. Minute, dann war es so weit: nach einem Einwurf der Gäste kam der Ball zu Philipp Ehrle an der rechten Außenlinie. Dieser nahm Tempo auf und spielte den Ball an der Mittellinie weiter zu Marco Rehklau. Dieser ging mit Zug Richtung Tor und spielte dann einen Querpass zu Jens Schmidgall, der den Ball mit der Fußspitze auf den linken Pfosten legte und von hinten kam dort Pascal Steigauf angerauscht und netzte zur 1:0-Führung ein.
In der 80. Minute ging der eingewechselte Adrian Reck von rechts alleine aufs Tor und hämmerte ihn in die Wolken anstelle querzulegen.
Pfedelbach bekam nun immer wieder Konterchancen. So auch in der 84. Minute. Rehklau ging alleine aufs Tor, umspielte dann den Torhüter und vor der Torlinie klärte ein Spieler zur Ecke.
Die anschließende Ecke kam von rechts und Julian Krämer köpfte aufs Tor, aber der Torhüter begrub den Ball unter sich.
Gegen Ende musste Pfedelbach nochmal einen Freistoß zentral vor dem Tor hinnehmen. Der Ball ging aber direkt in die Mauer. Kurz danach pfiff Schiedsrichter Lale die Partie ab und Pfedelbach schraubte mit diesem Sieg sein Punktekonto auf 30 hoch. Zudem blieb man in allen neun Heimspielen ungeschlagen.

Großer Jubel bei den Pfedelbachern, nachdem Pascal Steigauf (Nr. 3) den 1:0-Siegtreffer erzielte

Vorschau:
Da das Land Baden-Württemberg eventuell in dieser Woche öffentliche Kultur- und Sportveranstaltungen stoppen will, wissen wir aktuell noch nicht, ob unser nächstes Spiel stattfinden wird. Infos dazu gibt es auf unserer Homepage www.tsv-pfedelbach.de und in den sozialen Medien.
Falls wir nochmal spielen dürfen, dann findet unser nächstes Spiel am kommenden Samstag, den **04.12.2021** um **14.00** Uhr erneut zu Hause gegen den Tabellenführer und Herbstmeister Türkspor Neckarsulm statt.
Unser Team ist weiterhin zu Hause ungeschlagen, eine überragende Serie. Nun kommt der Tabellenführer aus Neckarsulm, der in den vergangenen Wochen immer wieder Schwächen zeigte und seine Spiele teilweise nicht gewinnen konnte.
Ob auf Rasen oder Kunstrasen gespielt wird, zeigt die Platzbegehung unter der Woche.

2G-plus-Regelung für Zuschauer der Spiele unserer Herren!
In Baden-Württemberg gilt neben einem aktualisierten Infektionsschutzgesetz seit dem 24.11.2021 auch die Alarmstufe II. Dies hat leider nachhaltige Auswirkungen für Sie, liebe Zuschauer.
Für die Zuschauer unserer Spiele der Herrenmannschaft in der Landesliga gilt ab sofort die **2G-plus-Regelung.** Dies bedeutet, dass der Zutritt zum Sportplatz nicht mehr mit einem Nachweis „**geimpft**“ oder „**genesen**“ ausreicht, sondern es ist **zusätzlich** ein von autorisierter Stelle **attestierter Antigen-Schnelltest** notwendig, der nicht älter als 24 Stunden ist. Des Weiteren muss die Zweitimpfung mindestens 15 Tage alt sein.

ABTEILUNG KEGELN
Zum zweiten Mal mit drei Holz verloren
Die **erste Mannschaft** hatte an diesem Spieltag keinen Gegner, da dieser bereits vor Saisonbeginn seine Mannschaft zurückgezogen hatte. Nach dem vorletzten Spieltag der Vorrunde steht der TSV mit erst sechs Spielen und 4:8 Punkten auf dem siebten Platz der Landesliga 1. Zum Abschluss der Vorrunde empfängt der TSV Pfedelbach den TV Unterlenningen. Mit 6:8 Punkten sind diese zwei Plätze weiter vorne. Das Heimrecht wurde hier getauscht, da in Unterlenningen die Bahnen nicht zur Verfügung stehen. Pfedelbach hofft, endlich wieder in Bestbesetzung antreten zu können. Danach stehen für Pfedelbach noch zwei Nachholspiele der Vorrunde aus.

Die **zweite Mannschaft** hatte mit der weiblichen Mannschaft der TSG Heilbronn den Spitzenreiter der Bezirksliga Nord 5 zu Gast. In einem dramatischen Spiel musste sich der TSV mit 1530:1533 Kegeln geschlagen geben. Mit 8:2 Punkten bleibt Heilbronn an der Spitze, während der TSV nun mit 4:6 Punkten auf Platz vier steht. Schade, nach der zweiten Niederlage in Folge mit nur drei Kegeln könnte die Tabelle auch ganz anders aussehen.
Sibylle Paxian begann diesmal stark, vor allem in die Vollen zeigte sie mit 300 Kegeln eine beeindruckende Leistung. Mit insgesamt 398 Kegeln war sie dann auch beste Spielerin des TSV. Erika Demmer hatte auf der Gegenseite einen rabenschwarzen Tag. Nach nur 109 Kegeln in die Vollen wurde sie mit 117 Kegeln nach 38 Kugeln ausgewechselt. Birgit Kilian kam mit den verbleibenden 12 Würfen noch auf weitere 19 Kegel zu insgesamt 136 Kegeln. Danach konnte sie jedoch 200 Kegel folgen lassen, sodass die beiden noch auf 336 Kegel kamen. Auch Rita Günter machte es mit 361 Kegeln für die Gäste nicht viel besser. Leider konnte Roswitha Thellmann dies kaum ausnutzen. Nach einem völlig verpatzten Spiel in die Vollen auf der ersten Bahn mit 103 Kegeln räumte sie dann 61 Kegel ab und ließ auf der zweiten Bahn 202 Kegel folgen (152/50). Nur knapp konnte sie sich mit 366 Kegeln damit an ihrer Gegnerin vorbeischieben und den Vorsprung auf 67 Kegel ausbauen.
Auch im Pfedelbacher Schlusspaar lief es nicht wie gewünscht und so kamen die Heilbronner immer näher. Schließlich schafften es Kurt Krumrain mit 385 Kegeln und Karlheinz Weippert mit 381 Kegeln nicht, den Vorsprung zu verteidigen. Marion Holzwarth (415) und Andrea Maurer als Tagesbeste mit 421 Kegeln drehten das Spiel für den Favoriten tatsächlich noch mit den letzten Kugeln. Sehr schade für die Mannschaft, zum zweiten Mal so knapp zu verlieren.
Da nur sechs Teams noch im Spielbetrieb dieser Liga sind, ist die Vorrunde damit bereits beendet. Die Rückrunde beginnt erst am 8. Januar 2022. Die ersten beiden Gegner des TSV haben jedoch ihre Mannschaften zurückgezogen, somit geht es für Pfedelbach 2 erst am 22.01. mit dem Heimspiel gegen KCK Kirchheim weiter.
TSV Pfedelbach 2 1530 (1108/422/51)
Sibylle Paxian 398 (300/98/13), Kurt Krumrain 385 (287/98/17), Karlheinz Weippert 381 (266/115/9), Roswitha Thellmann 366 (255/111/12)

TSG Heilbronn 1533 (1088/445/46)
Andrea Maurer 421 (268/152/4), Marion Holzwarth 415 (298/117/4), Rita Günter 361 (265/96/16), Erika Demmer mit 38 Kugeln 117 (109/8/10) + Birgit Kilian mit 62 Kugeln 219 (147/72/12) = 336

Vorschau:
Samstag, 04.12.2021 ab 11.00 Uhr:
TSV Pfedelbach 1 – TV Unterlenningen

Zuschauer sind weiterhin willkommen, müssen aber genesen oder geimpft sein und zusätzlich ein negatives Testergebnis eines Antigenschnelltests der letzten 24 Stunden haben. (Nur noch 2G-plus-Regel!) Entsprechende Nachweise bitte unbedingt mitbringen! Impfnachweis bitte zwingend digital, das gelbe Impfbuch ist nicht ausreichend!

VdK-Ortsverband Pfedelbach

Liebe VdK-Mitglieder,
ja, es ist wieder die dunkle Jahreszeit und damit steht Weihnachten vor der Türe. Wie zuversichtlich waren wir vor einem Jahr, dass wir bis Weihnachten 2021 die ganze Pandemie, wenn nicht überstanden, so wenigstens im Griff haben. Leider ist dem nicht so.

Es ist schon schlimm, dass alle unsere Anstrengungen und Entbehrungen des vergangenen Jahres nicht geholfen haben. Wir können nur noch hoffen, dass sich in den kommenden Wochen alle diejenigen, die sich noch nicht impfen ließen, das so schnell wie möglich nachholen. Meine Bitte an euch alle lautet: Bitte, lasst euch impfen. Wer bereits geimpft ist, bitte, holt euch so früh wie möglich die 3. Impfung ab. Wir haben in Pfedelbach unsere Arztpraxis Dres. Sandig/Bublitz/Lupo, die impfen so schnell wie möglich und so viel wie möglich. Nicht nur in der Praxis, sondern auch in der Nobelgusch. Daher meine Bitte an euch alle, lasst euch impfen, wenn ihr das bis jetzt noch nicht gemacht habt. Ihr schützt damit euch vor einem schlimmen Verlauf dieser Krankheit und eure Mitmenschen auch.

Unsere Krankenhäuser sind am Limit, unsere Ärzt(innen) und Pfleger(innen) sowieso. Unsere ganze Hoffnung ruht jetzt auf der neuen Bundesregierung und auf euch allen. Nur gemeinsam können wir diese Pandemie noch überwinden. Unsere Politiker müssen eine Lösung finden und das nicht nur in den Krankenhäusern, sondern in der Pflege allgemein. Wir dagegen müssen uns und unsere Mitmenschen vor den Coronafolgen schützen, indem wir uns impfen lassen und außerdem unsere Kontakte wieder einschränken. Sollte eines von euch keine Möglichkeit haben, einen Impftermin zu bekommen, so meldet euch bei mir unter der genannten Telefonnummer. Ich oder ein anderes Vorstands- oder Beiratsmitglied werden dann dafür sorgen, dass ihr einen Termin bekommt.

Liebe Mitglieder, wir haben in unserer 76-jährigen Verbandsgeschichte schon so viele Probleme gemeistert, mit vereinten Kräften werden wir auch dieses meistern.

In der Hoffnung, dass wir uns spätestens im März zur Mitgliederversammlung wiedersehen, wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen eine schöne Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr.

Ich hoffe, dass die geplanten Veranstaltungen für das Jahr 2022 auch alle durchgeführt werden können.

Bis dahin grüßt euch
eure Ortsverbandsvorsitzende Gertrud Krieger

UNTERSTEINBACH

TSV Untersteinbach

„Sport in der Gemeinschaft genießen!“

Gegründet 1946

ABTEILUNG VOLLEYBALL
Damen und U20-Mädels mit Niederlage, Mixed 2 erfolgreich

Unsere Damen verlieren leider gegen den MTV Ludwigsburg 3 mit 1:3. Am Ende waren vor allem die Abwehrarbeit und zu viele Aufschlagfehler ausschlaggebend. Am kommenden Wochenende gilt es diese Fehler abzustellen und in den beiden Heimspielen wieder Punkte zu holen! Ebenfalls ohne Punkte blieben leider unsere U20-Mädels. Trotz guter Leistung gegen die beiden Spitzenreiter der Staffel aus Neuhütten und Geißelhardt gab es am Ende jeweils keine Punkte. Erfolgreicher waren dagegen die Mixed 2. Gegen die TG Offenau 3 und die TSG Steinheim standen am Ende zwei an diesem Tag nie gefährdete 2:0-Siege. Die Spiele der Mixed 1 wurden abgesagt.
Unter der TSG Öhringen spielt ein Teil unserer Herren 2 in dieser Saison auch die U20-Saison. Nach 6 Spielen in der Bezirksstaffel Nord stehen die Jungs in der Endabrechnung auf dem 2. Platz von 4 Mannschaften.

Die Ergebnisse in der Übersicht

- **Damen**
  TSV - MTV Ludwigsburg 3 1:3
- **U20 Weiblich**
  TSV - SSV Geißelhardt 0:2
  TSV - VfB Neuhütten 0:2
- **Mixed 2**
  TG Offenau 3 - TSV 0:2
  TSG Steinheim - TSV 0:2
- **U20 Männlich (TSG Öhringen)**
  TV Hausen - TSG 0:2
  TSG - SVG Kirchberg/Murr 2:0

Am kommenden Wochenende spielen alle unsere 3 Aktiven-Mannschaften zu Hause!
Los geht es am Samstag. Unsere Landesliga-Herren spielen in der Auhalle in Öhringen gegen den Spitzenreiter von der Ostalb und gegen Fellbach. Los gehts um 17.00 Uhr. Am Sonntagmorgen folgen ab 11.00 Uhr unsere Damen zunächst gegen Höpfigheim und anschließend im Derby gegen die SG Sportschule Waldenburg. Den Schluss bilden am Sonntagnachmittag die Herren 2 ebenfalls in der Auhalle (ab 14.00 Uhr) gegen Schmieden und Cannstatt.
Wir freuen uns auf eure Unterstützung. Bitte beachtet, dass auch an diesem Wochenende bei allen Spielen nach aktuellem Stand die 2G-plus-Regel weiterhin Bestand hat!

Die Spiele in der Übersicht:

- **Herren 1**
  TSV - SG Volley Alb/Brenztal
  TSV - SV Fellbach 4
  Am Samstag, 04.12. ab 17.00 Uhr in der Auhalle Öhringen
- **Damen**
  TSV - SFC Höpfigheim
  TSV - SG Sportschule Waldenburg
  Am Sonntag, 05.12. am 10.30 Uhr in Untersteinbach
- **Herren 2**
  TSV - TSV Schmieden 3
  TSV - SV Cannstatt 1846 3
  Am Sonntag, 05.12. ab 14.00 Uhr in der Auhalle Öhringen

Aus den Nachbargemeinden

Tauschkreis

Der Tauschkreis trifft sich wieder nach längerer coronabedingter Pause:
am Montag, 13. Dezember 2021 um 19.30 Uhr
VOR dem Jugendkulturhaus FIASKO, Büttelbronner Straße 15 in Öhringen, gemütlich um einen Feuerkorb.
Bitte warm anziehen!
Wie immer sind Gäste willkommen. Auch Artikel zum Tauschen dürfen mitgebracht werden. Für die Teilnahme gelten die 3G-Regeln (geimpft, genesen, getestet) und die aktuellen Corona-Bestimmungen.
Weitere Infos unter www.tauschkreis-sha.de.

Mathematik ist das Nachhilfefach Nummer 1

Kostenlose Online-Kurse vom Studienkreis Öhringen
Kein anderes Fach bereitet Schülerinnen und Schülern mehr Probleme als Mathematik. Entsprechend benötigen mehr als 60 Prozent aller Nachhilfeschülerinnen und -schüler des Studienkreises Unterstützung in Algebra, Geometrie und Co. Der Studienkreis in Öhringen bietet aus diesem Anlass Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 13 kostenfreie Mathe-Grundlagenkurse an. Darin vermitteln Nachhilfelehrerinnen und -lehrer des Studienkreises den Kindern und Jugendlichen online wichtige Inhalte, die während des Distanzlernens möglicherweise zu kurz gekommen sind. (Fun-)Facts zur Mathematik und die Online-Kurse sind unter ilovemathe.de zu finden.
In Zeiten von Homeschooling und Wechselunterricht sind bei vielen Schülerinnen und Schülern die Lernlücken in Mathe deutlich angewachsen. Manche von ihnen haben den Anschluss im Unterricht komplett verloren, so das Ergebnis einer aktuellen Studie des Goethe-Instituts. „Daher ist eine gründliche Lern-

standsbestimmung zu Beginn einer Förderung besonders wichtig“, sagt Thomas Momotow vom Studienkreis. So erhalten die Nachhilfeschülerinnen und -schüler sowie ihre Nachhilfelehrerinnen und -lehrer über einen Mathe-Lerncheck in der Studienkreis-App Anhaltspunkte, wo die Defizite am größten sind und wo sie ansetzen können, um die Lücken zu schließen.
„Der Mathe-Lerncheck ist zusammen mit anderen Instrumenten der Lernstandsanalyse Ausgangspunkt des Förderplans, den wir für jeden Schüler und jede Schülerin erstellen“, erklärt Thomas Momotow. „Er hilft unseren Nachhilfelehrerinnen und -lehrern, mit den Kindern und Jugendlichen Lernziele zu definieren, auf die sie gemeinsam hinarbeiten. Gleichzeitig ist er Teil unserer Digitalisierungs-Offensive, die wir Nachhilfe 2.0 genannt haben.“

„Blended Learning“ in der Nachhilfe
Der Studienkreis, der als Branchen-Pionier schon seit zehn Jahren Online-Nachhilfe anbietet, hat während der Corona-Pandemie das digitale Lernen weiter vorangetrieben. Dazu gehört die flexible Wahl zwischen Präsenz- und Onlineunterricht und die Möglichkeit, ergänzend zum Nachhilfeunterricht zusätzliche digitale Unterstützung zu nutzen, zum Beispiel eine Soforthilfe per Videochat sowie Zehntausende von Lernvideos, Aufgaben und Übungen. Dazu kommen gezielte Onlinekurse, in denen Nachhilfelehrerinnen und -lehrer nützliche Lernstrategien oder prüfungsrelevante Lerninhalte eines Faches kompakt vermitteln.
Jetzt geht das Institut beim „Blended Learning“, also dem Zusammenspiel von Präsenzunterricht und digitalem Lernen, noch einen Schritt weiter. Thomas Momotow: „Ziel ist es, die Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler für ihren Lernfortschritt zu stärken und ihnen noch mehr Möglichkeiten für das individuelle Lernen in ihrem eigenen Tempo an die Hand zu geben.“ Gleichzeitig erhalten ihre Eltern mehr Transparenz. So können sie sich via App jederzeit einen Überblick über den Verlauf des Unterrichts und die Lernfortschritte ihres Kindes verschaffen.

Mit virtuellen Wassertropfen echte Bäume wachsen lassen
„Wir haben unsere Studienkreis-App entscheidend weiterentwickelt“, so Thomas Momotow. „Jeder Schüler und jede Schülerin bewegt sich darin auf dem eigenen Lernpfad. Den ermittelt unser System auf Basis der Lernchecks und der Rückmeldungen der Nachhilfelehrerinnen und -lehrer. So erhalten die Kinder und Jugendlichen gezieltes Feedback und Empfehlungen. Das kann zum Beispiel das Anschauen eines Lernvideos oder das Lösen von passenden Übungsaufgaben sein. Auf diese Weise erzielen sie noch bessere und schnellere Lernerfolge und erhalten zusätzliche Motivation.“ Ganz nebenbei tun die Kinder und Jugendlichen noch etwas für die Umwelt. Denn mit jedem Lernfortschritt sammeln sie virtuelle Wassertropfen. Dafür lässt der Studienkreis anschließend ganz reale Bäume pflanzen, für die die Schülerinnen und Schüler eine Patenschaft übernehmen.

Kontakt:
Studienkreis Öhringen
Iveta Ivanova, Poststr. 74, 74613 Öhringen
Telefon: 0 79 41/3 30 44
Beratung: Mo. - Fr., 13.30 - 17.00 Uhr
E-Mail: oehringen@studienkreis.de
Internet: https://www.studienkreis.de/nachhilfe-oehringen/

Telefonische Erreichbarkeit:
Mo. - So. 7.00 - 22.00 Uhr

Landratsamt Hohenlohekreis

Impfungen an den Impfstationen im Kreis nur mit Termin

**Begrenzte Zahl von Impfdosen –
Terminvergabe nach speziellen Kriterien**
Für Impfungen an den Impfstationen im Hohenlohekreis in der Nobelgusch Pfedelbach sowie in der Notfallambulanz im ehemaligen Krankenhaus Künzelsau ist eine vorherige Terminbuchung zwingend erforderlich. Darauf weist die Pandemiebeauftragte der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg für den Hohenlohekreis, Dr. Susanne Bublitz, hin. Sie organisiert die Angebote mit Unterstützung verschiedener Hausärzte aus dem Kreis sowie des Landratsamtes.

„Es gibt nur eine gewisse Anzahl von Impfdosen pro Tag. Alle, die sich registrieren, erhalten von uns eine Einladung. Der Zeitpunkt der Einladung richtet sich nach dem Alter, nach dem Zeitpunkt der Zweitimpfung oder danach, ob es eine Erstimpfung ist. Mit dieser Einladung kann man sich dann einen Termin buchen. Je mehr Bürgerinnen und Bürger aber ohne Termin kommen, desto mehr müssen wir leider wieder wegschicken, da wir gegen Ende nur die übrig gebliebenen Dosen verimpfen können“, erklärt Dr. Susanne Bublitz.

Die Planungen können nur wochenweise erfolgen, da auch die Impfstofflieferungen wöchentlich erfolgen und begrenzt sind. Zur besseren Planung wird gebeten, dass Impflinge, die in der Zwischenzeit woanders eine Impfung erhalten haben, sich wieder abmelden. In der abgelaufenen Woche wurden in den beiden Impfstationen rund 2000 Impfungen durchgeführt.

Zudem weist Dr. Bublitz darauf hin, dass seit dem 29. November Personen über 30 Jahren im Regelfall mit dem Impfstoff „Spikevax“ von Moderna geimpft werden. **„Spikevax ist wie Comirnaty von BioNTech ein mRNA-Impfstoff, der den Vorteil bietet, dass er bei Boosterimpfungen nur in halber Dosierung angewendet wird und dadurch individuell weniger Nebenwirkungen verursachen kann“, erklärt die Pandemiebeauftragte. „Zudem scheint er eine bessere Wirksamkeit gegen die Deltavirus-Variante zu haben, was sich positiv auf die Zahl der Impfdurchbrüche bemerkbar machen kann. Für Patienten unter 30 Jahren ist Comirnaty von BioNTech besser geeignet, deshalb werden wir den begrenzten Impfstoff von BioNTech für Personen unter 30 Jahren reservieren.“**

Hintergrund:
Die Registrierung ist unter www.impfterminmanagement.de/praxis/prx60994bfc19101/registrieren möglich. Die Adresse ist auch auf den Internetseiten www.gemeinschaftspraxis-pfedelbach.de, www.hohenlohekreis.de und www.corona-im-hok.de verlinkt.

Ergebnisse der Sitzung des Jugendhilfeausschusses des Hohenlohekreises vom 23. November

Haushaltsplan 2022 vorberaten
Bei der Sitzung des Jugendhilfeausschusses des Hohenlohekreises am 23. November 2021 in der Stadthalle Künzelsau gab es insgesamt fünf Tagesordnungspunkte. Die Themen im Einzelnen:

Vorberatung Haushaltsplan 2022
Der Jugendhilfeausschuss beschließt, dass die finanziellen Mittel für die Kinder- und Jugendhilfe im Jahr 2022 in Höhe des vorgelegten Haushaltsplanentwurfes zur Verfügung gestellt werden. Die Entscheidung darüber fällt der Kreistag in seiner Sitzung am 13. Dezember.

Bestellung eines stellvertretenden beratenden Mitgliedes für Rechtspflege
Iris Wegendt ersetzt Katharina Steinmeyer als stellvertretendes beratendes Mitglied für Rechtspflege.

**Jahresbericht 2020
der Jugend- und Erziehungsberatungsstelle**
Sabine Roth-Leiser, Leiterin der Erziehungs- und Jugendberatungsstelle im Hohenlohekreis, stellt den Jahresbericht 2020 der Jugend- und Erziehungsberatungsstelle Hohenlohekreis vor. Anhand verschiedener Statistiken zeigt Roth-Leiser die Entwicklungen im vergangenen Jahr auf. Besonders der Umgang mit der Coronapandemie und die hiermit verbundenen Herausforderungen für die Mitarbeiter, aber auch für die Kunden, standen hier im Mittelpunkt. Vor allem die Belastung junger Menschen durch familiäre Konflikte mache einen großen Teil (66 Prozent) der Beratungen im Jahr 2020 aus.

Kostenbeiträge in der Kindertagespflege/Satzungsänderung – Vorberatung
Der Ausschuss stimmt der Erhöhung der Kostenbeiträge zu. Je nach Kinderzahl in der Familie beträgt die Erhöhung zwischen 10 und 15 Cent je Stunde. Für Familien mit vier oder mehr Kindern bleibt der Kostenbeitrag gleich. Darüber hinaus stimmt der Ausschuss einer Satzungsänderung über die Erhebung von Kostenbeiträgen in der Kindertagespflege im Hohenlohekreis zu.
Die Entscheidung darüber fällt der Kreistag in seiner Sitzung am 13. Dezember.

Verschiedenes
Heinrich Schüz wird als Mitglied des Jugendhilfeausschusses verabschiedet. Im Anschluss erhalten Schüz sowie Johann Dirnberger die Ehrenmedaille des Hohenlohekreises in Silber.
Die Vorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten sind auf den Seiten des Bürgerinformationssystems über www.hohenlohekreis.de einsehbar.

Wege aus der Krise für Familien

Neue Projektstelle „Familie und Corona“ mit Peter Knecht besetzt
Das Landratsamt Hohenlohekreis will Familien in der Corona-Krise noch stärker unterstützen. Dazu ist eigens eine Projektstelle geschaffen und mit dem erfahrenen Jugendamtsmitarbeiter Peter Knecht besetzt worden. Das Projekt dahinter heißt „Familien und Corona – Wege aus der Krise“ und soll alle Möglichkeiten nutzen, die sozialen Folgen der Corona-Pandemie für Familien und insbesondere Kinder und Jugendliche abzumildern.
Die Projektstelle hat zunächst drei Schwerpunkte. Der erste ist die passgenaue Platzierung von Fördergeldern aus dem Zukunftsfonds der Bundesregierung. Hier soll Peter Knecht Kommunen, freie Träger und weitere Kooperationspartner beraten und unterstützen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Initiierung von sozialen Projekten an Schulen und die Weiterentwicklung von Schulsozialarbeit, im Bereich der mobilen Jugendarbeit vorrangig zunächst in Gemeinden, die bisher über kein Jugendhaus verfügen. Ein dritter Schwerpunkt wird schließlich im Bereich der Sozialraumorientierung gelegt. Hier wird die Mitwirkung in bereits bestehenden Sozialraumrunden genauso gefragt sein wie die Förderung von Netzwerken, die z. B. wegen Corona nicht mehr stattgefunden haben. In Sozialraumrunden findet ein Austausch zwischen allen in einem Sozialraum vertretenen Akteuren statt. Ziel ist es, die Entwicklungsbedingungen für Kinder und Jugendliche genauso weiterzuentwickeln wie den Lebensraum für Familien.
„Die Aufgaben im Projekt sind bereits jetzt vielfältig und werden sich, je nachdem, wie sich die pandemische Lage fortsetzt, entsprechend weiterentwickeln“, weiß Peter Knecht. Begleitet wird das Projekt durch die Steuerungsgruppe Jugendhilfeplanung sowie durch die Jugendamtsleiterin Claudia Müller und Sozialdezernentin Elke Schöll.
Peter Knecht ist seit mehr als 10 Jahren beim Landratsamt Hohenlohekreis tätig und war zuletzt im Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes beschäftigt. Er bringt weitere Erfahrungen aus dem Bereich der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge und der Schulsozialarbeit mit.
Als langjährigem Mitarbeiter des Jugendamtes sind ihm die Sorgen, Nöte und Schwierigkeiten von Familien und Kindern bekannt. Er hat gerade die im Blick, die nun durch die Corona-Pandemie verstärkt unter Benachteiligungen leiden.
„Für mich wird es in der Arbeit wichtig sein, den Fokus auf die sozialen Folgen der Pandemie zu legen, die durch den Lockdown und die Kontaktbeschränkungen für Kinder und Jugendliche entstanden sind. Viele werden diese gut überwinden. Aber ein Teil wird auf unsere Unterstützung und Hilfe angewiesen sein“, erklärt Peter Knecht seine Motivation.
Elke Schöll dankt dem Kreistag sowie Landrat Dr. Matthias Neth für die Einrichtung dieser überaus wichtigen Koordinierungsstelle zum Wohl der Familien: „Der Hohenlohekreis geht damit einen bedeutsamen Schritt zur Bewältigung der Coronafolgen im sozialen Bereich.“
Peter Knecht ist im Landratsamt Hohelohekreis in Künzelsau unter Tel. 07940/18-819 oder per Mail an Peter.Knecht@hohenlohekreis.de erreichbar.

Auch in Corona-Zeiten: Jobben für den guten Zweck

Bei „Mitmachen Ehrensache“ arbeiten Schülerinnen und Schüler und spenden ihren Lohn für soziale Projekte – Extra-Spende an die Flutopferhilfe Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen
Im Rahmen der Aktion „Mitmachen Ehrensache“ heißt es vom 29. November bis 3. Dezember 2021 wieder „Jobben für den guten Zweck“. Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse arbeiten bei Arbeitgebern ihrer Wahl und spenden den Lohn für soziale Projekte und Einrichtungen weltweit. Die Aktion „Mitmachen Ehrensache“ findet bereits seit 2004 in ganz Baden-Württemberg statt – der Hohenlohekreis ist seit Beginn mit dabei. Bislang nahmen jedes Jahr rund 300 Schülerinnen und Schüler daran teil, die bei ca. 150 verschiedenen Arbeitgebern rund 10.000 € erarbeiteten. Im Corona-Jahr 2020 konnten pandemiebedingt leider deutlich weniger Jugendliche jobben und auch im Aktionsjahr 2021 gibt es etwas weniger Arbeitsplätze. Trotzdem hoffen alle Mitwirkenden auf ein gutes Ergebnis. Zahlreiche soziale Aktionen und Vereine freuen sich über Spenden durch die Aktion „Mitmachen Ehrensache“, wie z. B. Lichtbrücke Hohenlohe e.V. (Wasserfilter für Familien, Kindergärten und Schulen in Bangladesch), Uppahar e.V. (Schulbesuch für mittellose Kinder in Indien), Mission Lifeline e.V. (Unterstützung für Kinder und Jugendliche in griechischen Flüchtlingscamps), Babyhaus Rosa/Uppahar e.V. (Schutz ausgesetzter Kinder und Säuglinge in Indien), Ärzte für Subachoque e.V. (Kinderbetreuung und medizinische Versorgung in Kolumbien) sowie der Mitmachen-Ehrensache-Fonds des Hohenlohekreises zur Unterstützung kreativer Ideen junger Menschen der Region. Die Besonderheit in diesem Jahr ist, dass für jede gearbeitete Stunde ein Euro an die Flutopferhilfe Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen gespendet wird.
Zahlreiche Arbeitgeber im Hohenlohekreis engagieren sich bereits seit Jahren durch die Bereitstellung von Arbeitsplätzen am Aktionstag bzw. in der Aktionswoche – ohne sie wäre die Aktion nicht denkbar. Das Aktionsbüro freut sich über weitere Betriebe und Firmen, die Arbeitsplätze zur Verfügung stellen möchten. Eine aktuelle Jobliste mit Arbeitgebern sowie den Vordruck der Arbeitsvereinbarung gibt es unter www.mitmachen-ehrensache.de/aktionsbueros/hohenlohekreis/.

Hintergrund: Unterstützt wird die Aktion von der Sparkasse Hohenlohekreis, dem Nahverkehr Hohenlohekreis, der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken sowie dem Rotary Club. Schirmherr ist Landrat Dr. Matthias Neth. Träger der landesweiten Aktion sind die Jugendstiftung Baden-Württemberg und die Stuttgarter Jugendhaus gGmbH. Das Aktionsbüro ist im Kreisjugendreferat angesiedelt. Weitere Informationen gibt es beim Aktionsbüro des Hohenlohekreises unter Tel. 07940/18-432 oder jugendreferat@hohenlohekreis.de.

Anmeldung bis 6. Dezember 2021

Online-Infoveranstaltungen zum Thema Pflanzenbau

Das Landratsamt Hohenlohekreis, Landwirtschaftsamt, und der Verein der landwirtschaftlichen Fachschulabsolventen im Hohenlohekreis (vlf) veranstalten am Dienstag, 7. Dezember 2021, um 19.30 Uhr einen Online-Informationsabend zum Thema Pflanzenbau mit Fortbildung im Pflanzenschutz. Hierzu sind alle interessierten Landwirtinnen und Landwirte sowie alle sachkundepflichtigen Pflanzenschutzmittelanwender eingeladen. Teilnehmer mit Betriebs- und/oder Wohnsitz im Hohenlohekreis können die Veranstaltung nach § 9 Pflanzenschutzgesetz als zweistündige Fortbildungsveranstaltung anerkennen lassen. Voraussetzung für die Sachkundebescheinigung ist die Angabe folgender Daten bei der Anmeldung: Vorname, Name, Adresse, Geburtsdatum. Pro Anmeldung und E-Mail-Adresse kann nur eine Sachkundebescheinigung ausgestellt werden. Diese wird im Nachgang zur Veranstaltung per Post zugesandt. Eine Anmeldung zur Veranstaltung unter http://webinarelawiamt.lra-hok.de oder telefonisch unter 07940/18-601 ist bis spätestens 6. Dezember erforderlich. Der Einladungs-Link sowie alle wichtigen Informationen zur Teilnahme werden rechtzeitig vor dem Termin per Mail mitgeteilt. Bei weiteren Fragen steht das Landwirtschaftsamt unter Tel. 07940/18-620 und -621 zur Verfügung.

Informationen zu Themen der Schweinehaltung

Arbeitskreis Interessengemeinschaft der Schweineerzeuger Hohenlohe tagt
Am Montag, 6. Dezember 2021, findet um 14.00 Uhr ein digitales Treffen des Arbeitskreises Schwein statt. Thema der diesjährigen Veranstaltung ist die neue Tierschutznutztierhaltungsverordnung, die im August 2021 in Kraft getreten ist.
Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden der Interessengemeinschaft Schweineerzeuger, Thomas Wenzel, stellt sich der neue Leiter des Landwirtschaftsamtes des Hohenlohekreises, Dr. Thomas Winter, den Mitgliedern vor. Michaela Mohring-Lutz, Referatsleiterin für Haltungssysteme, Stallbau und Stallklima an der Landesanstalt für Schweinezucht in Boxberg, wird die Grundlagen der Tierschutznutztierhaltungsverordnung vorstellen, von ihren bisherigen Erfahrungen berichten und insbesondere die Fallstricke der Verordnung näher beleuchten. Welche Beschäftigungsmaterialien sind erlaubt und welche Kombinationsmöglichkeiten können verwendet werden? Zu diesen Fragen und der konkreten Umsetzung der Verordnung wird ein Tierarzt des Veterinäramts des Hohenlohekreises Stellung beziehen.
Eine Anmeldung bis zum 5. Dezember 2021 unter https://kurzelinks.de/yyp1 ist erforderlich. Der Zugangslink wird am 6. Dezember per Mail verschickt.

Allgemeines

Weihnachtslädle – Handgemachtes aus dem Naturpark

Das Naturpark-Weihnachtslädle findet dieses Jahr zum ersten Mal vom 4. bis 23. Dezember 2021 im Naturparkzentrum in Murrhardt statt. Direktvermarkter:innen und Kunsthandwerker:innen aus dem Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald zeigen und verkaufen eine Auswahl ihrer Produkte. Von Honig, Destillaten, Marmeladen und Linsen, über Seifen und Töpferwaren bis zu Schmuck, Körben und Bürsten. Alle Waren werden im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald produziert. Die Hersteller:innen sind abwechselnd vor Ort und präsentieren ihre Erzeugnisse. Im stimmungsvoll dekorierten Weihnachtslädle ist bestimmt für jede:n ein passendes Weihnachtsgeschenk dabei.

Öffnungszeiten Naturpark-Weihnachtslädle:

Montag, Dienstag und Donnerstag	9.30 bis 12.30 Uhr, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	9.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 13.00 Uhr

Es gelten die aktuellen Corona-Regeln für Ausstellungen, derzeit 2G.
Weitere Informationen:
Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.
Naturparkzentrum, Marktplatz 8, 71540 Murrhardt,
Telefon 0 71 92/21 38 88, Mail: info@naturpark-sfw.de
Homepage: www.naturpark-sfw.de

Der HNV informiert:

Bus und Bahn statt Führerschein

Ein Jahr kostenlos mit dem Sahne-Ticket unterwegs
Das Ministerium für Verkehr hat mit den Verkehrsverbünden des Landes einen Kooperationsvertrag für das Projekt „Bus und Bahn statt Führerschein“ geschlossen.
Der Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr (HNV) beteiligt sich an diesem Projekt und bietet Senioren, die ab 01. Dezember 2021 auf ihren Führerschein verzichten, das Sahne-Ticket I für ein Jahr kostenlos an. Anträge können zunächst bis zum 31. August 2022 gestellt werden.
HNV-Geschäftsführer Gerhard Gross hofft auf eine hohe Teilnehmerzahl und verweist in diesem Zusammenhang auf eine vergleichbare Aktion der Stadt Leingarten, die seit circa zwei Jahren durchgeführt wird.
„Es braucht keinen Führerschein, um mobil zu sein. Für viele Regionen Baden-Württembergs gilt, dass Ziele mit Bus und Bahn gut erreichbar sind. Viele Alltagswege sind zu Fuß und mit dem Fahrrad möglich. Wer kein Auto besitzt, spart auch Geld und fährt mit dem Jahresabo und gelegentlichen Taxifahrten noch günstiger“, sagte Verkehrsminister Winfried Hermann bei der Vorstellung des Projekts am Montag.
Über ein Drittel der im Straßenverkehr tödlich verunglückten Verkehrsteilnehmer sind 65 Jahre und älter. Sie nehmen damit einen überproportional hohen Anteil im Vergleich zu ihrem Bevölkerungsanteil ein. Sofern sie bei einem Unfall ein Auto fahren, tragen sie in den meisten Fällen die Hauptschuld (2020: 68,7 Prozent). Angesichts des demografischen Wandels wird die Anzahl der Verkehrsteilnehmer der Generation 65+ in den kommenden Jahren weiter zunehmen.
Es können alle Senioren ab 65 Jahre bzw. Personen ab 60 Jahre teilnehmen, die Altersruhegeld erhalten. Voraussetzung ist der Erstwohnsitz in der Stadt Heilbronn, im Landkreis Heilbronn oder im Hohenlohekreis sowie der dauerhafte Verzicht auf die Fahrerlaubnis durch Rückgabe des Führerscheins und der Verzichtserklärung an die jeweilige Führerscheinstelle. Bewohner der Stadt Heilbronn können ihren Führerschein in allen Bürgerämtern zurückgeben (mit vorheriger Terminvereinbarung).
Bei der Rückgabe der Fahrerlaubnis wird eine Bescheinigung ausgestellt, die bei der Bestellung des Abos im Abo-Center vorgelegt wird. Der Beginn des kostenlosen Abos ist zu jedem Ersten eines Monats möglich. Die Bestellung muss zusammen mit der Bescheinigung, einem Altersnachweis sowie ggf. dem Nachweis über Altersruhegeld jeweils bis zum 15. des Vormonats beim Abo-Center eingereicht werden.
Das kostenlose Angebot wird von den teilnehmenden Verkehrsverbünden im Land getragen. Das Land Baden-Württemberg beteiligt sich mit bis zu drei Millionen Euro an den anfallenden Kosten. Einen Dank sprach Minister Hermann auch in Richtung der Stadt- und Landkreise aus, ohne deren Mitwirkung die Durchführung des Projektes nicht möglich sei.
Durch diesen Anreiz soll die Nutzung umweltfreundlicher ÖPNV-Angebote erhöht, der motorisierte Individualverkehr der Generation 65+ reduziert und die Verkehrssicherheit erhöht werden.

Kath. Erwachsenenbildung Hohenlohekreis

Online-Yoga im Advent
Ein Angebot für Kurzentschlossene. Drei Abende innere Einkehr und Erholung, Körperwahrnehmung und Entspannung. Das ist das Gegenprogramm zu Stress und Isolation in der Coronazeit. Sie nehmen online über Ihren Laptop oder Ihr Smartphone an der Session teil.
Do., 9.12./16.12./23.12.2021, jeweils 19.00 bis 20.15 Uhr;
Marlene Schwarz, Yogalehrerin

Studienfahrt nach Berlin
1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland.
6-tägige Gruppenreise mit der Bahn
An kaum einem anderen Ort Deutschlands lässt sich die wechselvolle Geschichte von Jüdinnen und Juden in unserem Land so eindrücklich nachvollziehen und gleichzeitig die jüdische Gegenwartskultur so hautnah erleben wie in Berlin.
In der Bundeshauptstadt wird man an vielen Orten mit den Abgründen der deutschen Geschichte konfrontiert, gleichzeitig ist erlebbar, was jüdisches Leben über die Jahrhunderte an Kunst und Kultur hervorgebracht hat.
Diese Reise nach Berlin will dazu beitragen, das Wissen über jüdische Geschichte, Religion und Kultur zu vertiefen, die wechselvolle jüdische Vergangenheit Berlins und Deutschlands in ihren unterschiedlichen Facetten zu vermitteln und jüdisches Leben des heutigen Berlin sichtbar zu machen.
So., 27.03.2022 – Fr., 1.04.2022

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Sehr geehrte Gewerbetreibende!

Es gehört zur Tradition, dass Sie sich bei Ihren Kunden und Geschäftsfreunden zum Jahresende mit einer Glückwunschanzeige im Mitteilungsblatt für das Ihnen entgegengebrachte Vertrauen bedanken, verbunden mit einer Empfehlung für das neue Jahr. Wir veröffentlichen deshalb in der letzten Ausgabe des Mitteilungsblattes Ihrer Gemeinde vor Weihnachten einen Glückwunsch-Anzeigenteil. Wir würden uns freuen, wenn auch Sie sich mit einer Anzeige beteiligen und sehen Ihren Anzeigenaufträgen gerne entgegen.

Nachstehend haben wir einen Auszug unserer Anzeigengrößen und Preise jeweils plus 19 % MwSt. abgedruckt:

60/90	80/90	50/180	70/180	90/180	120/180	1/2 Seite	1/1 Seite
€ 49,20	€ 65,60	€ 82,00	€ 114,80	€ 147,60	€ 196,80	€ 229,60	€ 459,20

Wir haben in diesem Jahr wieder versucht, Ihnen Gestaltungsvorschläge für Ihre Glückwunschanzeige(n) anzubieten, um Ihnen die Entscheidung zu erleichtern. Wenn Sie gerne eine andere Gestaltung Ihrer Glückwunschanzeige möchten, übermitteln Sie uns den Text hierzu. Erteilen Sie uns Ihren Glückwunschanzeigenauftrag bitte rechtzeitig; er sollte nach Möglichkeit spätestens bis **Freitag, den 3. Dezember 2021** beim Verlag vorliegen.

Übrigens: Sie können Ihre Glückwunschanzeige auch unter **www.krieger-verlag.de** unter der Auswahl Weihnachtsanzeigen in Auftrag geben.

Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!

Postfach 11 03, 74568 Blaufelden
Tel. 0 79 53/98 01-0, Fax 0 79 53/98 01-90, E-Mail: anzeigen@krieger-verlag.de

---

Veröffentlichen Sie bitte folgende Anzeige(n) im Glückwunsch-Anzeigenteil des Mitteilungsblattes der Gemeinde(n)

..... Größe (z. B. 120/90): .....

Mustervorschlag-Nummer ..... oder Text mit Firmierung und Anschrift (soweit gewünscht):

.....

.....

.....

.....

– Bitte in Druckschrift oder mit Schreibmaschine ausfüllen. –

Rechnungsanschrift:

.....

.....

.....

.....

Kunden-Nr.: .....

E-Mail-Adresse **(bitte unbedingt mit angeben!):**

.....

.....

Name des Auftraggebers

.....

Anschrift des Auftraggebers

SEPA-Lastschriftmandat
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE59ZZZ00000245384

Hiermit ermächtige ich/ermächtigen wir die Krieger-Verlag GmbH widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.
Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Krieger-Verlag GmbH auf meinem/unserem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

.....
Bank

.....
IBAN

.....
BIC

.....
Datum, Unterschrift

IHRE **WEIHNACHTSGLÜCKWUNSCHANZEIGE…**

… ist wieder farbig möglich!

Damit Ihre Anzeige eine noch größere Aufmerksamkeit erzielt, können Sie Ihre Glückwunschanzeige zu Weihnachten auch dieses Jahr wieder farbig veröffentlichen. Dies ist je nach gewählter Musteranzeige als Vierfarbdruck oder als Anzeige mit einer Schmuckfarbe im Glückwunschanzeigenteil möglich.

Sie können unsere Mustervorschläge unter www.krieger-verlag.de unter der Auswahl Weihnachtsanzeigen auf unserer Homepage ansehen.

Für die Mustervorschläge haben wir im Bereich des Anzeigenauftrags auf unserer Homepage unter „Preisliste" die Preise benannt, damit Sie die entstehenden Kosten einfach ersehen können.

DER REDAKTIONSSCHLUSS FÜR IHRE FARBANZEIGE IST AM 7. DEZEMBER 2021.

Danach eingehende Aufträge für Farbanzeigen können leider nicht mehr im Glückwunschteil veröffentlicht werden.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter Tel. 0 79 53/98 01-0 zur Verfügung.

Wir bilden aus ab September 2022

Konstruktionsmechaniker (m/w/d)
Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)

Bitte sende uns deine Bewerbung per Mail.

RENOPLAN Mobilwände

RENOPLAN Mobilwände GmbH
Dimbacher Str. 16, 74182 Obersulm
info@renoplan-mobilwaende.de
www.renoplan-mobilwaende.de

Kur/Urlaub im schönen Bad Füssing

Appartement/Kursuite zu vermieten!

Neubau, 40 m², Wohn-/Esszimmer, Küchenzeile, Schlafzimmer, Dusche/WC, Balkon, Stellplatz Tiefgarage, kurzfristig frei. Nur 100 m zur Europa-Therme, gegenüber Freizeitpark, sehr schöne Lage, Osteopathie/Physiotherapie und Kosmetik im Haus.

Die **Vermietung** für die **Suite-Nr. 321** ist nur über die Appartement-Vermietung **H3,** Rezeption im Foyer der Europaresidenz möglich.

Telefon 0 79 57/81 01 u. 01 72/6 44 13 96

Marco Rüger
Kfz-Meisterbetrieb

auto reparatur

Heuholzer Straße 67
74629 Untersteinbach

Telefon 0 79 49/22 80
Fax 0 79 49/25 96
E-Mail: rueger.kfz@t-online.de

TÜV/AU · Unfallinstandsetzung
Inspektion · Klimaservice · Achsvermessung

WIR MACHEN URLAUB
vom 23.12.2021 bis 07.01.2022.

A I W
Altern in Würde
Verhinderungspflege wir beraten Sie gerne.

Tagespflege auch für Menschen mit Demenz im „Alten Spital" Öhringen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Telefon: 07941 9891599

AIW Mobiler Pflegedienst • Angela Martin Fuggmann
Kirchensaller Str. 49 • 74632 Neuenstein
E-Mail: info@altern-in-wuerde-com • www.altern-in-wuerde.com

Mobiler Pflegedienst und Tagespflege

Motorsägenkurs
in Bretzfeld

Theorie Online Mi., 15.12.2021, 18.00 Uhr, Praxis Fr., 17.12.2021 oder Sa., 18.12.2021, jeweils 8.00–12.30 od. 13.00–17.30 Uhr.

www.euroforst.de ☎ **01 60/96 45 51 90** **Guse** **170,–** €

GESUCHT:

Rüstiger Rentner auf 450-Euro-Basis

WÖHWA

Ihre Aufgaben:
- Gelegentliche Fahrtätigkeiten mit unserem Kleintransporter
- Verschiedene Hausmeistertätigkeiten

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:
Thomas Kocholl – Telefon 0 79 41/91 31-13

WÖHWA GmbH, 74629 Pfedelbach

FAHRSCHULE
KURT KLAIBER
Inh. Melanie Klaiber

Ausbildung mit
FAHR-SIMULATOR
umweltschonend, virenfrei, ohne Ablenkung & umfangreichere Ausbildungssituationen

Raumluftfilter bei persönlicher Anmeldung, Vorprüfung und Simulatorstunden

Nächster Theoriekurs unserer Ausbildungsklassen in Präsenzunterricht

von Do., 9. bis Do., 16.12.21 von 18.30 - 21.45 Uhr inkl. Sa., 11.12.21 von 9.15 - 12.30 Uhr

GRUNDTHEMEN/ZUSATZTHEMA PKW
Zweiradtheorie: Mo., 20.12.21/Di., 21.12.21 von 18.30 - 21.45 Uhr

Schlossstr. 19 · 74632 Neuenstein · Tel. 07942/942688
E-Mail: melanie.klaiber@fahrschule-klaiber.de · **www.fahrschule-klaiber.de**
Geöffnet: Mo. 10.00 – 12.00 Uhr · Di. + Do. 16.45 – 20.30 Uhr
Mi. 7.00 – 9.00 Uhr · Mi. 15.45 – 20.00 Uhr

Willst du deinen Führerschein? Das Klaiber-Team wird behilflich sein!

Beim Finanzamt Öhringen
ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

Mitarbeiters (w/m/d)

in Teilzeit mit 50 % zur Verstärkung der örtlichen Grundstückswertstelle zu besetzen. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit bei Vollbeschäftigung beträgt 39,5 Stunden. Der Aufgabenbereich der Grundstückswertstelle ist vielseitig und abwechslungsreich. Die Arbeitsaufgaben reichen von der Festsetzung der Grunderwerbsteuer bis hin zur Feststellung von Einheitswerten und Festsetzung von Grundsteuermessbescheiden als Grundlage der Grundsteuer. Der Aufgabenbereich steht durch die Neuregelung der Grundsteuer vor umfangreichen Veränderungen. Das abwechslungsreiche und spannende Aufgabengebiet wird dadurch abgerundet, dass Sie als Bearbeiterin bzw. Bearbeiter einen tiefen Einblick in die aktuellen Grundstücksmarktentwicklungen erhalten.
Nach 2- bis 3-jähriger Tätigkeit in der Grundstückswertstelle ist mit einer Änderung des Aufgabengebiets zu rechnen (Fortbildungsbereitschaft wird erwartet).

Das Tätigkeitsprofil setzt sich u. a. aus den folgenden Aufgaben zusammen:
- Mitarbeit im Rahmen der Vorbereitung und Umsetzung der anstehenden Grundsteuerreform
- Erfassung/Ergänzung und Pflege von Daten
- allgemeine Verwaltungstätigkeiten
- Kommunikation mit Steuerbürgern, Behörden und Notaren
- nach 2- bis 3-jähriger Tätigkeit in der Grundstückswertstelle ist mit einer Umsetzung in andere Aufgabengebiete zu rechnen.

Sie bringen mit:
- Interesse im Umgang und in der Anwendung von Gesetzen und/oder Kenntnissen im Verwaltungshandeln
- schnelle Auffassungsgabe u. gute Organisations- u. Teamfähigkeit
- sicheren Umgang mit dem PC
- Belastbarkeit und Konfliktfähigkeit
- eine abgeschlossene Berufsausbildung in der Verwaltung, kaufmännische Berufsausbildung oder Berufserfahrung in diesem Bereich ist vorteilhaft
- Fortbildungsbereitschaft mit zeitlicher und örtlicher Flexibilität. Dies auch im Hinblick auf eine eventuelle Folgeverwendung nach 2 bis 3 Jahren

Was wir Ihnen bieten:
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Mitarbeit in einem dynamischen Team
- praktische Einarbeitung im Finanzamt
- flexible Arbeitszeitmodelle zur Vereinbarkeit von Familie und Berufsausbildung
- Für das Beschäftigungsverhältnis gilt der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Die Stelle bietet je nach Qualifikation und Ausrichtung der Tätigkeit Entwicklungsmöglichkeiten von Entgeltgruppe 3 TV-L bis Entgeltgruppe 5 TV-L. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Befähigung und entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. In Durchführung des Chancengleichheitsgesetzes werden Frauen ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung
- Frau Schmitt-Mallon, Tel. 07941/604-560 zum Tätigkeitsprofil sowie bezüglich des Ablaufs der Einarbeitung und
- Herr Grigat, Tel. 07941/604-299 zum Bewerberverfahren allgemein

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis zum 22.12.2021 erbeten an:

Finanzamt Öhringen, Geschäftsstelle
Haagweg 39, 74613 Öhringen
E-Mail-Adresse: poststelle-76@finanzamt.bwl.de

Aus Sicherheitsgründen werden ausschließlich E-Mail-Anhänge im PDF-Format akzeptiert und berücksichtigt. Sonstige Dateiformate wie z. B. Word oder ZIP werden ungeöffnet gelöscht.

Hinweis zum Datenschutz: Zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung werden Ihre personenbezogenen Daten entsprechend Art. 88 Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. § 15 Landesdatenschutzgesetz und § 3Abs. 6 TV-L zu Zwecken des Bewerberverfahrens verwendet.

Öffnungszeiten:
Mittwochs
von 14.00 bis 18.00 Uhr
und samstags
von 8.00 bis 12.00 Uhr

Wo's prima schmeckt!
Hofmetzgerei MEISTER KG

Seehof 1 • 74626 Bretzfeld-Waldbach

Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Produktion

Mobil: 01 77/4 97 44 70, Fax 0 79 46/94 81 46
E-Mail: info@hofmetzgerei-meister.de

Angebot für Samstag, den 04.12.2021 und Mittwoch, 08.12.2021:

Gemischtes **Hackfleisch**	1 kg	**8,00** €
Schweinefilet	1 kg	**12,00** €
Siedleisch	1 kg	**8,00** €
Weiße **Presswurst**	1 kg	**8,50** €
Saitenwurst und **Debrecziner**	1 kg	**10,50** €
Frische **Schinkenwurst**	1 kg	**10,00** €
Nussschinken	1 kg	**13,00** €

ACHTUNG!!! Geänderte Öffnungszeiten für Weihnachten!
Am Mittwoch, den 22.12.2021 bleibt unser Geschäft geschlossen. Wir öffnen am Donnerstag, den 23.12.2021 von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr für Sie.

Weihnachts-Glückwunschanzeigen

*Wir erinnern an die Einreichung Ihres Glückwunsch-Anzeigenauftrages – soweit noch nicht geschehen – und bitten Sie um **sofortige** Einreichung desselben, spätestens jedoch bis*

Freitag, den 3. Dezember 2021.

*Es ist auch möglich, unsere Mustervorschläge auf unserer Homepage: **www.krieger-verlag.de** anzusehen und Ihren Auftrag zu erteilen.*

Schön, wenn wir uns kennenlernen.

PLANSECUR
WEIL WIR WERTSCHÄTZEN

Beratungshaus Diwiki: Seit über 30 Jahren für unsere Kunden tätig

Profitieren Sie von unserer hausinternen Kooperation mit Sandra Weidner bei allen Themen rund um die Immobilie.

"Sie wollen eine Immobilie finanzieren? Ein gutes Konzept ist mehr als nur ein guter Zins. Ich bin hierauf spezialisiert und arbeite mit der marktführenden Plattform mit Angeboten von über 400 Finanzierungspartnern. Und auch bei einem geplanten Immobilienverkauf stehe ich Ihnen mit Rat und Tat zur Seite."

PLANSECUR BERATUNGSHAUS ROLAND DIWIKI
Finanzmakler und Gesellschafter
Weststraße 21 · 74629 Pfedelbach · Telefon 07941 605270
r.diwiki@plansecur.de · www.r-diwiki.plansecur.de

ANTWORTEN AUF FINANZFRAGEN. plansecur.de

WIR BILDEN AUS!

WOLFF & MÜLLER Tief- und Straßenbau

Ansprechpartner: Karim Saad Farag
(staatlich geprüfter Polier)
Am Bahnhof 45–47
74638 Waldenburg
Telefon: 0175/1637763
E-Mail: karimsaad.farag@wolff-mueller.de

WOLFF & MÜLLER

CARMEN MÖNCH BÜROSERVICE

Der Allrounder
für alle anfallenden
Bürotätigkeiten

Inh. Carmen Mönch-Schoch
Spatzenhof 31
71543 Wüstenrot
07945 9425120
info@bueroservice-carmenmoench.de
www.bueroservice-carmenmoench.de

Kaufe Acker, Wiese, Wald u. Ödland!

Christian Stengel
Pfedelbach, Tel. 01 72/6 22 41 40 oder 0 79 41/81 30

Haushaltshilfe gesucht

in Pfedelbach, 2 x 2 Stunden wöchentlich,
längerfristig bei guter Bezahlung.

Telefon oder WhatsApp:
01 72/7 61 04 47

MOTUS GmbH
Amselweg 1 I 74632 Neuenstein
www.motus.biz

MOTUS DIE KABELMANUFAKTUR

Wir sind ein zukunftsorientiertes Unternehmen aus dem Bereich der Kabelkonfektion. Wir befinden uns in ständigem Wachstum und möchten auch in den nächsten Jahren weiterwachsen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teil- oder Vollzeit

Mitarbeiter Kabelkonfektion (m/w/d)
Aushilfen / Schüler / Studenten (m/w/d)

Ausbildungsplatz Fachlagerist (m/w/d)

(mit einem Realschulabschluss kann man sogar in dieses Ausbildungsjahr noch starten!)

Schriftliche Bewerbungen bitte per E-Mail an: s.eidel@motus.biz

---

Friedrich Hack Lindelberg
Gutes vom Bauernhof mit eigener Schlachtung

Angebot vom 29.11. - 04.12.2021:

Magere **Putenschnitzel**		
Tiere aus bäuerlicher Aufzucht	100 g	**1,35 €**
Schweinegeschnetzeltes, auch Gyros-Art		
Tiere aus Freiluftstall	100 g	**1,10 €**
Mailänder Salami (eigene Herstellung)	100 g	**1,75 €**
Feine **Lyoner**	100 g	**1,10 €**
Bio-Käse „Kräuterherz“	100 g	**1,85 €**

Das Besondere der Woche:
*frische **Maishähnchen** und **-teile, Wurstsalat***

Kommen Sie auf den Lindelberg-Geschmack!

Hofmetzgerei Hack Lindelberg
74629 Windischenbach · Telefon 0 79 46/16 39 · Fax 33 22 · Mi 9-13, Fr 8-18 Uhr, Sa 8-14 Uhr

www.hofmetzgerei-hack.de

DIETRICH
Stuckateur & Farbgestaltung

- Vollwärmeschutz-Systeme
- Energieberatung
- Fassadenrenovierung
- Altbausanierung
- Malerarbeiten
- Innenputz

Ochsenweide 5 • 71543 Wüstenrot
Tel. 0 79 45/13 05 •Tel. 0 71 94/91 10 37
Fax 0 71 94/91 10 38
E-Mail: info@stuckateur-dietrich.de

Weihnachtsbaumverkauf ab Kultur

frisch geschlagen oder zum Selberschlagen
zwischen Neunkirchen und Witzmannsweiler.

Verkauf: 3. und 4. Adventswochenende sowie Di., 21., bis Do., 23.12.2021.

Walter Bäumlisberger

Tel.: 0 79 49/9 49 99 50 oder 01 63/6 38 56 78
Kein Verkauf bei Möbel Gunst!

Evangelische Stiftung Lichtenstern
Miteinander Mensch sein!

Inklusion geht auch zuhause.

Werden Sie Gastfamilie.

Wir suchen Familien, die sich vorstellen können Menschen mit Behinderung eine Zeit lang aufzunehmen und zu einem Teil ihrer Familie zu machen.

- Attraktive **finanzielle Vergütung**
- Unverbindliche **Probephase**
- Pädagogische **Begleitung und Unterstützung**

07941 64639711 **bwf@lichtenstern.de**

Gutes tun. Für andere da sein. Etwas zurückbekommen.